Lokalmagazin für Cadolzburg & Umgebung

CADOLZBURG info

Mit den amtlichen Mitteilungen des Marktes Cadolzburg

26. April 2025 · Ausgabe 8

Lions pflanzen Dorflinden: Fünf auf einen Streich

CADOLZBURG (EB) **Jetzt wurde das Dutzend voll gemacht. Was 2020 mit zwei Bäumen am Höhbuck begann, in den Ortsteilen Cadolzburg weiter gestaltet wurde und im vergangenen Jahr in den Nachbargemeinden Roßtal und Kreppendorf ebenfalls aufgenommen wurde, wurde dieses Jahr wieder in der Marktgemeinde fortgesetzt.**

Im Rahmen der Aktion „Lions pflanzen Dorflinden" setzte der Lions Club Cadolzburg die elfte und zwölfte große Linde. Als Gemeinschaftsaktion mit dem Obst- und Gartenbauverein und der Marktgemeinde wurde dieses Mal entlang der Friedhofsmauer gepflanzt.

Grundgedanke war zum einen eine Initiative des Obst- und Gartenbauvereins für Baumpflanzungen am Friedhof. Zum Anderen die bereits seit langem gehegte Idee des Lions Clubs durch eine Baumreihe hier an der Ortsdurchfahrt sowohl den Friedhof als auch den Straßenraum aufzuwerten. Ausgangsidee der Lions war ein Zeichen zum Klimawandel zu setzen. Aber auch, um historische oder markante Punkte in den Orten in den Mittelpunkt zu setzen, wie es Michael Olesch ansprach, der sich bei den Lions als Landschaftsarchitekt dieser Initiative annimmt. Der gemeinsame Schritt bringt „zwei wesentliche Verbesserungen": Für die Friedhofsbesucher bildet die neue Baumreihe „eine starke optische Raumkante" und verbessert zukünftig den Blick auf die wenig attraktive Ansicht gegenüber der Staatsstraße. Nebeneffekt sind Schatten und Kühle durch die Bäume in den heißen Sommermonaten. Außerdem verbesserten die Bäume die städtebauliche Situation entlang der Straße deutlich. Die Friedhofs- und Bestattungskultur habe sich in den letzten Jahren massiv verändert. Nur noch 30% Erdbestattungen im Ort wirken sich auch auf die Friedhofsgestaltung aus. Die Pflanzaktion an sich soll auf diesem Weg den Menschen die Notwendigkeit von neuen großen Bäumen, nicht nur in Städten, sondern auch in Dörfern bewusst zu machen. „Jede kleine Aktion ist wichtig", was sich auch im weltweiten Engagement der Lions International zeigt. Rund um den Globus sorgen die Mitglieder mit diesem oder ähnlichem Handeln dafür, dass die Bevölkerungen der Länder auch mit angespornt werden, ihrerseits ein Zeichen gegen den Klimawandel zu setzen. „Dringendes Handeln ist angesagt", so Michael Olesch. „Es ist eine große Chance für einen Umbau der Anlage, die es in Würde und Anstand zu nutzen gelte." Friedhöfe seien „gute ökologische Räume". Die Bäume hätten innerhalb des Friedhofs beste Entwicklungsmöglichkeiten.

Als Baumart wurde diesmal die Tilia cordata „Greenspire", die amerikanische Stadtlinde, gepflanzt. Diese Sorte hat sich seit vielen Jahren als Klimabaum erwiesen. Zusammen mit dem Baubetriebshof, Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins -von dem Wilhelm Witzovsky und Johanna Lippke vor Ort waren, des Lions Clubs mit dem Präsidenten Mark Ryan und im Beisein von Bürgermeisterin Sarah Höfler und Mitgliedern des Marktgemeinderats wurde gepflanzt. Michael Oleschs Dank ging an die Marktgemeinde und den Baubetriebshof für die unkomplizierte Weise, mit der die Aktion seit November Gestalt annahm und umgesetzt wurde. „Schön, dass etwas auch einmal einfach geht." Eine am Baum angebrachte Tafel informiert die Bürger über die Baumart und die Pflanzaktion des Lions Club Cadolzburg. Dank der guten Pflege durch Anwohner und den Baubetriebshof Cadolzburg, der auch wieder mit schwerem Gerät für den reibungslosen Ablauf der Vorarbeiten sorgte, haben erfreulicherweise bislang alle gepflanzten Linden die Zeit gut überstanden. Es läuft also.

Herzliche Einladung zum Bezirksposaunentag

Die Posaunenchöre im Dekanat Fürth (Stadt und Landkreis Fürth) und im früheren Dekanat Markt Erlbach (südlicher Landkreis Neustadt a. d. Aisch) bilden zusammen den Bezirk Fürth im Verband evangelischer Posaunenchöre in Bayern e.V.

Der Bezirk Fürth wurde 1925 gegründet und umfasst derzeit 29 evangelische und einen kath. Posaunenchor. Im Bezirk Fürth sind rund 500 Bläserinnen und Bläser engagiert. Sie stammen aus allen Berufs- und Altersgruppen, die jüngsten sind noch keine 10 Jahre, die ältesten über 80 Jahre alt.

Uns liegt die Botschaft von Gottes Größe am Herzen. Wir wollen unseren Zuhörern mit Chorälen und neuen geistlichen Liedern, aller und zeitgenössischer Bläsermusik, Spirituals und Volksliedern ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des Bläserbezirks Fürth feiern wir vom 16. – 18. Mai 2025 in Cadolzburg einen Bezirksposaunentag. Wir laden Sie herzlich ein, diesen Bezirksposaunentag mit uns zu feiern und freuen uns auf Sie als unsere Gäste. Am **Freitag, 16. Mai**, spielen im Burgvorhof die Ensembles Blechquadrat und Gloria Brass. Markenzeichen von BlechQuadrat ist bunt gemischte Musik aus vier Jahrhunderten. Mit meist eigenen Arangements spannt das BlechQuadrat den Bogen von der Renaissance über Barock bis hin zur Film- und Popmusik des 21. Jahrhunderts. Gloria Brass ist das Auswahlensemble des bayerischen Posaunenchorverbandes. Dem Ensemble, das regelmäßig Feierlichkeiten der bayerischen Landeskirche musikalisch begleitet, wurde im Jahr 2020 der Bayerische Staatspreis für Musik verliehen.

Am **Samstag, 17. Mai**, spielen ab 18.00 Uhr auf 7 Plätzen (Marktplatz, Rathausplatz, Aussichtsturm, kath. St. Otto-Kirche, evang. Markgrafenkirche, Bauhofsweiher, Burgvorhof) und im neuen Schloss in der Cadolzburg Bläsergruppen und Chöre die ganze Bandbreite der Posaunenchormusik, vom Choral über den Spiritual bis hin zum Swing und zeitgenössischer Bläsermusik. Um 21.15 Uhr treffen sich dann alle Bläser zu einem gemeinsamen Abendsegen auf dem Marktplatz. Am **Sonntag, 18. Mai**, findet um 10.00 Uhr im Burgvorhof ein Abschlussgottesdienst mit anschließender Standmusik mit allen Bläsern statt. Wir laden Sie herzlich zu unserem Bezirksposaunentag ein und freuen uns auf viele Gäste. Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen frei, über Spenden freuen wir uns.

Die Bläserinnen und Bläser des Bläserbezirks Fürth; Hermann Zempel, Bezirksobmann

QR-Code scannen und schon vorab lesen! www.medieneckert.de/cadinfo

Stadtradeln in Cadolzburg 2025

Meine schönsten Radelmomente!

Im Rahmen von Stadtradeln 2025 wird es dieses Jahr einen Fotowettbewerb geben. Halten Sie Ihre schönsten Radelmomente in einem Bild fest. Wir laden Sie herzlich ein vom 12. Mai – 1. Juni 2025 - während der Zeit des Stadtradelns 2025 - Bilder von Ihren schönsten Touren und Radelmomenten zu machen und dann bei uns einzureichen. Egal ob außergewöhnliche Fahrradmodelle, schöne Touren in Wald und Wiesen –Lassen Sie uns an der Vielfalt des Radfahrens und originellen Begebenheiten und ungewöhnlichen Momenten teilhaben.
Bitte senden Sie Ihr Foto bis zum 5.Juni 2025 an Silvia.diessl@cadolzburg.de Teilnehmen können alle, die im Markt Cadolzburg leben oder arbeiten. Die eingereichten Fotos müssen Originalarbeiten der Teilnehmenden sein und dürfen keine Rechte Dritter verletzen. Die Fotos müssen digital und im JPEG-Format eingereicht werden. Die Mindest-Auflösung beträgt 300 dpi. Mit der Teilnahem stimmt der Fotografierende der Nutzung des Bildes für Print und Online-Veröffentlichen des Markt Cadolzburg zu. Die Urheberrechte bleiben beim Fotografen. Bitte senden Sie uns das Foto mit einer kurzen Beschreibung zu und fügen Sie Ihren Namen und Ihre Kontaktinformationen bei.
Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt. Wir freuen uns auf viele schöne Radelmomente und eine schöne Stadtradelzeit.

Filmabend zum Musical

Wie entsteht ein Musical? Was steckt dahinter? Wie hoch ist der Aufwand? Dies und vielmehr erfahren Sie in der Dokumentation von Peter Ponnath.

Monatelang begleitete der Filmemacher die Cadolzburger Burgfestspiele bei der Entstehung ihres Musicals „Mademoiselle Marie“. Während der Spielfilm erfolgreich in den Kinos lief, blickt die Doku nun hinter die Kulissen des rührigen Ensembles. Der Besuch der französischen Delegation 2015 und die beiden Aufführungen in Oradour sorgten damals für Gänsehaut. Peter Ponnath war mit der Kamera live dabei. **Die Burgfestspiele laden sie herzlich ein in den katholischen Pfarrsaal am Dienstag den 13. Mai um 19.00 Uhr.** Nach der Vorführung erwartet Sie ein Filmgespräch mit den Verantwortlichen und eine Vorschau auf die Wiederaufnahme des Musicals im kommenden Sommer.

Meisterbetrieb
Tel.: 09103-796571
Fax: 09103-796572
E-Mail: flaschnerei-leisner@t-online.de
LEISNER BAUFLASCHNEREI
Badgasse 4 · 90556 Cadolzburg-Greimersdorf

Malerfachbetrieb Stadler
Innungs-Meisterbetrieb seit 1999
Fassadenrenovierungen · Wärmedämmverbundsysteme
exklusive Fassaden- und Wohnraumgestaltungen · Sanierungen
Stadler-Malerfachbetrieb.de · Stadler.Maler@gmail.com
Ihre Malermeister Jürgen und Christian Stadler beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos!
Fürther Str. 44, 90556 Seukendorf, 0911-7566904

NATURKOSMETIK & MASSAGEN
ENTDECKE WOHLBEFINDEN, ENTSPANNUNG UND MEHR ZEIT FÜR DICH
· Dr. Hauschka Kosmetik-Behandlungen
· Aromaöl - Massage
· Hot stone - Massage
Beratung und Verkauf für Naturkosmetik Pflege-Produkte

KARIN HACKER
Zeit zum Innehalten
KARIN HACKER
Gierersberg 12a, | 90556 Cadolzburg
T. 09103 2843 | M. 0176 78128058
info@zeit-zum-innehalten.de
zeit-zum-innehalten.de

EFFEKTIVES COACHING
FÜR EIN GLÜCKLICHES, GESUNDES UND ERFÜLLTES LEBEN:
Lebe nach deinen eigenen Vorstellungen!
· Natur-Spaziergespräche
· Achtsamkeitstraining
· Körpertherapie mit Yoga und Lomi Lomi Massage
· Innere Kind Arbeit
· Waldbaden

Krugmann
- Partyservice & Schulcatering
Eigene Schlachtung und Produktion · Vesperspezialitäten
tägl. Mittagsmenü · Käsetheke · Feinkost-Salate
„Landleberwurst“ würzig mit Majoran 100g nur 1,39 €
herzhaftes „Frühstücksfleisch“ im Geleemantel 100g nur 1,49 €
magerer „Schweinerücken“ vom Fränkischen Landschwein 100g nur 1,29 €
hausgemachter „Fleischsalat“ 100g nur 1,19 €
Solange der Vorrat reicht · Änderungen vorbehalten
METZGEREI Krugmann
. . . mehr als Fleisch und Wurst!
Unsere attraktiven Angebote der Woche vom 28. April bis 3. Mai 2025
Ideal zum Spargel
unsere „Ausgezeichneten“ Bratwürste
Montag
Lasagne al forno
Dienstag
Krautwickel mit Stopfer
Mittwoch
1/2 Hähnchen mit Kartoffelsalat
Donnerstag
Feiertag
Freitag
gebackenes Fischfilet und Spare Ribs mit Kartoffelsalat
Hindenburgstraße 17 · Tel. 09103-796555 · Fax 715920 / Zum Wasserhaus 10 · Tel. 09103-713655 · Fax 713656

Wenn der Schuh drückt

CADOLZBURG/ROSSENDORF (EB) **Es wurde während ihrer Amtszeit schon fast lieb gewordene Gewohnheit, dass die erste Bürgermeisterin Sarah Höfler regelmäßig in Lokalen anzutreffen ist.** Unter dem Motto „Feierabend mit

Sarah" ist sie dort für die Bürgerinnen und Bürger in einer Art „Außenbüro" des Rathauses Anlaufstelle für Fragen, Sorgen und Nöte. Fast schon eine Bürgerversammlung light. Man mag ja vielleicht nicht immer in offizieller Mission ins Rathaus gehen müssen, um seine Anliegen vorzutragen. Für so einen Termin, da muss man sich drauf vorbereiten, viele kennen es noch von früher, dass man sich „gut anzieht". Und dann im richtigen Moment die richtigen Worte findet. Um diese Hemmschwellen niederzureißen, bietet Sarah Höfler mit dieser Art Veranstaltung die Gelegenheit, sie in Gaststätten, Lokalen, Biergärten (witterungsbedingt) quasi vor Ort anzutreffen und anzusprechen. Ganz spontan vorbeizukommen. Nah am Bürger sein. „Du horch amol" oder „Sie, Frau Höfler, ich hätte da mal was". Und schon kommt man ins Gespräch und bis man sich versieht, ist der eine oder andere vom Nebentisch auch mit involviert. „Genau da kann ich auch was dazu sagen". Und schon findet sich auf „kurzem Dienstweg" oder innerhalb der Nachbarschaft eine Lösung.

Am 10. April war es wieder soweit. In Gasthaus „Zur alten Schmiede" in Roßendorf, oben im Saal. Es wurde politisiert, thematisiert und die Sachverhalte geklärt. Es ging von der Weltpolitik ins Kommunale: Ist Tempo 30 im Ort sinnvoll? Und: Fehlt es an Parkmöglichkeiten entlang der Hauptstraße. Gerade bei Veranstaltungen, wie aktuell den Konfirmationen, wird es schnell eng in den Kurven. Aber bevor die Gemüter hochkochten, wurde beschwichtigt. „Des is' einmal im Jahr. Des geht schon mal. Mir können doch noch froh sein, dass wir a Wirtschaft am Ort haben…" Leidiges Thema waren auch Grund- und Gewerbesteuererhebungen. Aber da trifft's Orte in der Nachbarschaft noch ärger. Konkret wurde es aber bei Fragen zur Ortsabrundungssatzung. Die ja schon lange Thema ist und nun zum Abschluss gebracht werden soll. Hierzu wird aber im Juni/Juli gesondert eine Bürgerinfo stattfinden. Und schon war das Thema Einsteiger für weitere Punkte, die diese Satzung hervorrufen können. Die gestiegenen Grundstückspreise und die Ertüchtigung der Kläranlage polarisierten ebenso, wie die Frage, ob die Uhrzeit für das Treffen passend ist für die Berufstätigen. Aber da hieß es, besser so, als dann mit der Sache in der Bürgerversammlung auftreten müssen. Hier kam die Frage, ob nach dem Coronaende es nicht wieder Sinn ergibt, für die Ortsteile jeweils eigene Bürgerversammlungen abzuhalten. Vieles, was die einen bedrückt, interessiert manch andere im Kernort vielleicht nicht unbedingt. Auch hier schrieb die Bürgermeisterin fleißig mit und nahm noch manch andere Anregung und Aufgabe mit ins Rathaus.

Programm Stadtradeln

Dienstag, 13. Mai 2025, Treffpunkt: 17.30 Uhr Rathausplatz
Die Lieblingsplätze unserer Bürgermeisterin
Donnerstag, 15. Mai 2025 Treffpunkt: 17.30 Uhr am Bahnhof
Leckeres Korn – egal ob für Huhn oder Mensch
Wir fahren auf die Federleinsfarm und danach in die romantische Mühle nach Ammerndorf, auf dem Rückweg fahren wir am Automaten der Familie Federlein vorbei und lassen den Abend gemütlich bei einer Bierprobe im Grünen Baum in Egersdorf ausklingen. Ca. 16 km.
Montag, 19. Mai 2025, Treffpunkt: 17.30 Uhr am Bahnhof
Wir erkunden den Wald mit dem Fahrrad und entdecken mit unserem Revierleiter Maximilian Hetzer Schätze unseres Waldes.
Freuen Sie sich auf die Tour anlässlich des 20jährigen Jubiläums der Bayerischen Staatsforsten AöR.
Dienstag, 20. Mai 2025, 6.30 Uhr
Pendlerfrühstück (Radweg Wachendorf Ri Fürth)
Mittwoch, 21. Mai 2025, Treffpunkt: 17.30 Uhr Parkplatz EDEKA Ortseingang Cadolzburg. Unsere erste Verabredung haben wir mit den Puten bei Weidefleisch Tiefel, ehe wir auf weiteres Federvieh bei Familie Hafner treffen. Am Ende des Tages erfahren wir alles rund um den fränkischen Spargel auf dem Spargelfeld von Familie Lämmermann. Was passt besser zu Spargel als ein herrlicher Frankenwein – lasst euch überraschen. Ca. 16 km.
Sonntag, 25. Mai 2025: Sternfahrt des Landkreis Fürth nach Cadolzburg
Gemeinsam besichtigen wir die Ausstellung RadMomente - Vom Alltagsbegleiter zum Kultobjekt und Lieblingsstück im Historischen Museum. Die Radler aus den verschiedenen Ortschaften treffen sich am Sonntag, den 25. Mai 2025 um 16.00 Uhr am Höhbuck um von dort aus gemeinsam in die Burg zu radeln. Wer möchte kann die Radausstellung in unserem Museum besichtigen oder einfach nur im Vesperhäuschen entspannen.
Montag, 26. Mai 2025 „Tag der Biotonne", Treffpunkt: 17.30 Uhr Rathausplatz
„Wie wird aus unserem Bioabfall wertvoller Kompost"?
Bei der Besichtigung der Kompostierungsanlage der AKG Agrar Kompost GmbH in Seckendorf erhalten Sie spannende Einblicke in den gesamten Prozess – von der Anlieferung bis zum fertigen Dünger. Ein Vertreter der Kompostierungsanlage erklärt die Abläufe in der Kompostierung und beantwortet Ihre Fragen rund um die richtige Bioabfalltrennung. Freuen Sie sich auf eine interessante Führung und spannende Aha-Momente! Auf dem Rückweg kehren wir auf dem Erdbeerfeld der Familie Decker ein und lassen uns alles über Erdbeeren und Haskapellabeeren erklären. Ca. 14 km. **Anmeldungen bitte bei Silvia.diessl@cadolzburg.de.** Wir freuen uns auf viele Mitradler.

Carports
Tore
Zäune
Ziergitter
Vordächer
Geländer
Markisen

Bernhard Wirth GmbH
STAHLBAU - METALLBAU
www.schlosserei-wirth.de
Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090
Reitweg 8 · 90587 Siegelsdorf · ☎ (0911) 7520447
Fax (0911) 7530327 · info@schlosserei-wirth.de

KÖRBER
Elektro- & Informationstechnik
- Elektroinstallationen
- Daten- & Netzwerktechnik
- Kundendienst
- Smart Home
- Sicherheitstechnik

Körber GmbH
Elektro- und
Informationstechnik
Kapellenweg 3
90556 Cadolzburg

Tel. +49 9103 1303
Fax +49 9103 797738

info@elektro-koerber.de
www.elektro-koerber.de

KÖRBER
enertec GmbH
- Photovoltaik-Anlagen
- Speichersysteme
- e-Mobility

info@koerber-enertec.de
www.koerber-enertec.de

- Notdienst
für unsere Kunden

Strom leiten · Daten führen · Energie kontrollieren
Körber GmbH
Elektro- & Informationstechnik

Feldner
Stuck- und Wohnbau GmbH
Seit 1948
FSW
- Innen- u. Außenputz - Trockenputz
- Vollwärmeschutz - Gerüstbau
- Fassaden- u. Altbausanierung
- Malerarbeiten

90556 Cadolzburg
☎ 09103/403 fax 5624

Erfolgreiche Krötenzaun-Aktion

CADOLZBURG Die diesjährige Krötenzaunaktion von der Ortsgruppe Cadolzburg des Bund Naturschutz war Dank der fleißigen Helferinnen und Helfern ein großer Erfolg. Wir konnten bei unseren morgendlichen und abendlichen Kontrollgängen 370 Amphibien über die gefährlichen Straßen helfen. Der Betriebshof Cadolzburg lieferte das Zaunmaterial pünktlich, wie immer, zum Aufbau an und hat die Strassen mit der notwendigen Beschilderung versehen. Für die Beschilderung der Kreisstraße an der Wachendorfer Kreuzung sorgte die Straßenmeisterei Ammerndorf.

Aufgrund landkreislicher Anordnung mussten wir dieses Jahr zum Auf- und Abbau des Zaunes an der Kreisstraße die FFW Egersdorf-Wachendorf um Hilfe bitten. Hier geht nochmals der herzliche Dank an das FFW-Team für die Durchführung der verkehrssichernden Maßnahmen. Leider erhielten wir im Gegensatz zu Amphibienrettern anderer Gemeinden im Landkreis Fürth für diese Dienste vom Markt Cadolzburg Rechnungen in nicht unbeträchtlicher Höhe. Die an den Amphibienschutzzäunen geretteten Tiere setzten sich aus Erdkröten, Grün- und Braunfröschen sowie Teich- und Bergmolchen zusammen. Mit Hilfe der 2x täglich aufgenommen Sammeldaten haben wir mittlerweile über die Jahre ein gute Statistik, die uns jedes Jahr hilft für das kommende Jahr Verbesserungen einzuplanen und durchzuführen.

Auch dieses Jahr haben wir wieder mit Grundschulklassen den Krötenzaun in der Bauhofstraße besucht und die Kinder konnten dadurch quasi hautnahe die Amphibien erleben. Durch die Rücksichtnahme der meisten Autofahrer konnten die Helferinnen und Helfer ihr Ehrenamt unfallfrei durchführen. Es gab auch weniger überfahrene Amphibien als in den vergangenen Jahren. Im nächsten Jahr werden wir die Zäune voraussichtlich wieder von Mitte Februar aufbauen und bis Mitte April betreuen.

Falls jemand jetzt Lust bekommen hat uns aktiv zu unterstützen, könnt ihr euch einfach an mich wenden (piefke-mail@gmx.de)! Alternativ melden Sie sich bitte während der Öffnungszeiten in unserer Geschäftsstelle in der Löffelholzstraße 6 oder schreiben Sie unserer Geschäftsstellenleiterin eine E-Mail (bnfueland@gmx.de). Schon jetzt ein herzliches Willkommen nächstes Jahr im Team und Allen, die ich hier nicht explizit genannt habe, ein riesiges Dankeschön und Vergelt's Gott für die diesjährige Unterstützung.

Euer Kröten Piefke; Franz-Josef Wipperfürth

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Markt Cadolzburg

Schnappen Sie sich Ihre Familie und Freunde und besuchen Sie unser Frühjahrskonzert am 3. Mai in der Schulturnhalle Cadolzburg! Los geht's um 19.00 Uhr. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend, an dem die Musikkapelle und das Jugendorchester unter der Leitung von Andreas Doßler mit einer abwechslungsreichen Auswahl an Stücken begeistern. Natürlich ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt: Ob eine erfrischende Limo, ein kühles Bier, ein edler Tropfen an unserer Wein-Bar oder ein herzhaftes Schmankerl – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Der Eintritt ist frei, und wir freuen uns über jede Spende zur Unterstützung unserer Jugendarbeit. Lassen Sie uns gemeinsam einen unvergesslichen Abend voller Musik genießen!

www.musikkapelle-cadolzburg.de; Instagram: musikkapelle_cadolzburg

Familien-Radtour

Die traditionelle Familien-Radtour findet auch in diesem Jahr wieder am 1. Mai in Seukendorf statt. Eingeladen sind alle, die gerne Rad fahren – egal ob 6 Jahre alt oder 96 Jahre jung. Wir veranstalten kein Wettrennen, sondern eine Familien-Radtour, bei der jeder Spaß hat und mithalten kann. Wichtig sind nur gute Laune und Lust auf gemeinsames Radeln durch unseren schönen Fürther Landkreis. Also: Ran an die Drahtesel – noch ein letzter Check und los! Wir treffen uns am 1. Mai um 10 Uhr am Dorfplatz in Seukendorf. Von da aus geht es Richtung Wilhermsdorf, wo wir zur Mittagszeit in der Gaststätte Zur Krone einkehren (auf eigene Kosten). Gut gestärkt geht es dann ganz entspannt wieder zurück so dass wir gegen 15 Uhr wieder zurück sein werden. Wir fahren nach Möglichkeit auf Rad- oder Feldwegen oder auch auf verkehrsarmen Straßen. Nach dem Motto: Es gibt kein schlechtes Wetter – nur schlechte Kleidung, werden wir bei fast jedem Wetter fahren. Jedoch ist es nicht verkehrt, kurz davor nochmal kurz auf unsere Facebook-Seite zu schauen – wir werden dort aktuelle Infos posten (www.facebook.com/SpdSeukendorf/) oder unter Telefon 0176 20 000 639, Petra Tiefel.

Neuer Kinderchor – Mittwoch: 17:00 Uhr im Musikschulhaus Roßtal.

Anmeldung und Informationen über das Büro Tel. 09127 9010 336 oder sms@rosstal.de

Für Singbegeisterte Kinder ab 6 Jahren. Komm mach mit!

Sing- und Musikschule südlicher Landkreis Fürth
Am Schloßberg 4-6 • 90574 Roßtal •
Mo.-Do.: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
sms@rosstal.de

SÜDLICHER LANDKREIS FÜRTH SING&MUSIK SCHULE

Ing.-Büro Prüfcenter Ebert
info@prüfcenter-ebert.de
www.pruefcenter-ebert.de
KÜS Vertragspartner
Teichenbach 10
90579 Langenzenn

SINCE 2010 BEST QUALITY
Medieneckert
DIGITALDRUCK • WERBETECHNIK
Jetzt schon an die heißen Tage denken!
SONNENSCHUTZFOLIE
für Büro, Schlafzimmer etc...
- Wärmeeinstrahlung wird reduziert
- versch. Tönungen
- auch mit Spiegeleffekt
- mit Montage

TEL. +49 9103 797950
MEDIENECKERT.DE

Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 8 · 26. April 2025

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 02.12.2024

Die Vorsitzende 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler eröffnet um 18:26 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 04.11.2024

MGR Decker bittet um redaktionelle Änderungen bei TOP 4 und TOP 7.
Beschluss: Auf entsprechende Nachfrage der Vorsitzenden werden unter Berücksichtigung der vorgenannten redaktionellen Änderung keine weiteren Einwendungen zur öffentlichen Sitzungsniederschrift vorgebracht, so dass diese gemäß Art. 54 Abs. 2 GO als genehmigt gilt.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

2 Behandlung von Bauleitplänen

2.1 Aufstellung eines vorhabenbez. Bebauungsplans Nr. 61 „Solarpark Pleikershof Süd" und 3. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverf.
- Billigung des Planentwurfs
- Beschluss über die Beteiligungen nach §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 und 2 Abs. 2 BauGB

Sachverhalt: Den Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61 „Solarpark Pleikershof Süd" und der nunmehr 3. Änderung des Flächennutzungsplanes (vor Inkrafttreten des digitalisierten Flächennutzungsplans handelte es sich um die 40. Änderung) im Anschluss an die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie der benachbarten Gemeinden (§§ 4 Abs. 1, 2 Abs. 2 BauGB) fand in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 06.05.2024 statt.
Die beschlossenen Ergänzungen bzw. Änderungen wurden zwischenzeitlich in den Planentwurf eingearbeitet.
Die Genehmigung der höheren Naturschutzbehörde (Regierung von Mittelfranken) für die Ausgleichsflächenmaßnahmen liegt vor.
Stellungnahme Verwaltung:
Das Gremium kann der heute vorliegenden Fassung zustimmen und den Beschluss über die weiteren Verfahrensschritte fassen.
Beschluss: Der Bau- und Umweltausschuss stimmt dem Planentwurf des Planungsbüros zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 61 „Solarpark Pleikershof Süd" und der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 02.12.2024 zur Realisierung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage zu.
Die öffentliche Auslegung der Planentwürfe gem. § 3 Abs. 2 BauGB; die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sind einzuholen. Die Planung ist mit den benachbarten Gemeinden abzustimmen (§ 2 Abs. 2 BauGB).
Beschlossen Ja: 6 / Nein: 1 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 1

2.2 Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes östlich der Pleikershofer Straße für die Grundstücke Fl.Nr. 189, 573/13 und 573, Gmkg. Cadolzburg

Sachverhalt: Von den Grundstückseigentümern der Fl.Nr. 189, 573 und 573/13, Gmkg. Cadolzburg liegt ein Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes vor. Auslöser der Anfrage war die Stellung des Landratsamtes Fürth zu einer Bauanfrage.
Der Beschluss des Bau- und Umweltausschusses zur Bauanfrage beurteilte das Bauvorhaben nach § 34 BauGB und hätte die Zustimmung des Marktes zu einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht gestellt.
Durch die Beurteilung als Außenbereich (§ 35 BauGB) ist eine weitere Bebauung der östlichen Teilfläche des Grundstücks nur über die Aufstellung eines Bebauungsplanes möglich (sh. beigefügter Plan Innenbereich – Außenbereich). Die Erschließung der neuen Bauflächen müsste privatrechtlich erfolgen. Es schließt sich eine ausführliche Diskussion an.
Beschluss: Der Bau- und Umweltausschuss stimmt dem Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes östlich der Pleikershofer Straße (Fl.Nr. 189, 573 und 573/13, Gmkg. Cadolzburg) zu. Die Grundstücke sollen in ihrer Gesamtheit als „Allgemeines Wohngebiet" ausgewiesen.
Durch den Bebauungsplan soll eine weitere Wohnbauentwicklung in diesem Bereich ermöglicht werden. Es handelt sich hierbei um eine städtebaulich sinnvolle Entwicklung.
Der Bebauungsplan ist fortfolgend im Rahmen der Priorisierungsliste der Aufgaben der Bauverwaltung zu realisieren.
Die Antragsteller haben die Kosten des Bauleitplanverfahrens zu tragen.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3 Behandlung von Bauanträgen und -anfragen

3.1 Antrag auf Baugenehmigung zum Dachgeschossausbau mit Dacherker, Außentreppe, Doppelcarport - Umwandlung von Ein- in Zweifamilienwohnhaus auf dem Grundstück Zur Erzleite 19, Fl.Nr. 1303/6, Gmkg. Steinbach

Sachverhalt: Das Vorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 9 „Egersdorfer Waldsiedlung" (Beurteilung nach § 30 BauGB). Es wird angezeigt: Dachgeschoss-Ausbau mit Dacherker, Außentreppe, Doppelcarport, Umwandlung Ein- und Zweifamilienwohnhaus. Die angezeigten Änderungen wurden laut Antrag bereits 1997 / 2000 durchgeführt.
Verschiedene Anträge auf Befreiungen bzw. isolierte Befreiungen wurden gestellt, um das vorhandene Vorhaben rechtlich abzusichern.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben wurde im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 9 „Egersdorfer Waldsiedlung" errichtet.
Die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes werden erteilt.
Die erforderliche Abweichung von den Festsetzungen der örtlichen Stellplatzsatzung (StS) bezüglich wird erteilt.
Zum Antrag auf isolierte Befreiung von der Abstandsfläche erteilt der Ausschuss sein Einvernehmen.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.2 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans 1 „Gierersberg" (Einfriedung) auf dem Grundstück Schafhofstraße 2, Fl.Nr. 495/4, Gmkg. Cadolzburg

Sachverhalt: Im Rahmen einer Baukontrolle wurde festgestellt, dass die vorhandene Einfriedung auf dem Grundstück Schafhofstraße 2 nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 01 „Gierersberg" entspricht.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan zu erteilen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 01 „Gierersberg".
Die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 01 „Gierersberg" bezüglich der Höhe und der Gestaltung der Einfriedung werden erteilt.
Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0
Der Antrag ist somit abgelehnt.

3.3 Antrag auf Errichtung eines Kaltwintergartens auf dem Grundstück Bei den Pfalzwiesen 7, Fl.Nr. 1165/93, Gmkg. Steinbach

Sachverhalt: Für das Grundstück Bei den Pfalzwiesen 7 wurde ein Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Kaltwintergartens eingereicht. Das geplante Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 28a „Egersdorf Nord, 2. Bauabschnitt".
Durch das geplante Bauvorhaben werden verschiedene Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht eingehalten.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 28a „Egersdorf Nord". Die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich Dachform, Dachneigung und Dachmaterial werden erteilt.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.4 Antrag auf Baugenehmigung zum Austausch eines Druckgasbehälters auf dem Grundstück Gewerbestraße 11, Fl.Nr. 774/4, Gmkg. Rossendorf

Sachverhalt: Das Vorhaben liegt im Bebauungsplan Nr. 13a „Erweiterung Gewerbepark Schwadermühle".
Auf genanntem Grundstück soll ein bereits bestehender Druckgasbehälter ausgetauscht werden.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag zu erteilen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr.

13a „Erweiterung Gewerbepark Schwadermühle“ und ist über die Gewerbestraße erschlossen.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.5 Bauantrag zur Aufstockung eines Vollgeschosses auf das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Gonnersdorf 17, Fl.Nr. 361, Gmkg. Roßendorf
Sachverhalt: Das Grundstück Gonnersdorf 17 befindet sich weder im Geltungsbereich eines rechtsverbindlichen Bebauungsplanes gemäß § 30 Baugesetzbuch (BauGB) noch innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB).
Das Grundstück ist im Flächennutzungsplan als „Ackerfläche“ ausgewiesen, somit widersprach das Vorhaben den Darstellungen des Flächennutzungsplans (§ 35 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BauGB).
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll im Außenbereich errichtet werden. Durch die Ausführung des Vorhabens werden nach Auffassung des Ausschusses öffentlichen Belange nicht beeinträchtigt.
Die Hinweise des Zweckverbandes Dillenberggruppe sind zu beachten. Die erforderlichen Stellplätze werden nachgewiesen.
Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0
Der Antrag ist somit abgelehnt.

3.6 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der Einfriedungssatzung auf dem Grundstück Wachendorfer Straße 12, Fl.Nr. 531/33, Gmkg. Cadolzburg (Erneute Behandlung)
Sachverhalt: Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich der Einfriedungssatzung. Bisheriger Sachverhalt siehe Beschlussbuchauszug vom 10.06.2024 und Beschlussbuchauszug vom 04.11.2024.
Der Antragsteller hat aufgrund des Beschlusses des Bau- und Umweltausschusses der Sitzung vom 04.11.2024 die heute vorliegenden Planunterlagen als Kompromissvorschlag eingereicht.
Es schließt sich eine ausführliche Diskussion zu den vorgelegten Planunterlagen an.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss heute keine Entscheidung zu treffen. **Zurückgestellt**

3.7 Erledigterklärung zum Abweichungsbeschluss von der Einfriedungssatzung für das Grundstück Zautendorf 41, Fl.Nr. 1006/35, Gmkg. Deberndorf
Der Punkt 3.7 wurde von der Tagesordnung genommen.
Zurückgestellt

4 Verkehrsangelegenheiten
4.1 Aufbringen von Fahrradpiktogrammen auf die Straße
Mitteilung: Im Rahmen der letzten Radbereisung kam im anschließenden Gespräch das Thema „Piktogramme“ auf. Es folgte die Nachfrage, warum diese noch nicht auf den Straßen aufgebracht wären. Da mit dem Aufbringen von Piktogrammen und Piktogrammketten gewisse Vorschriften verbunden sind, erreichte uns auf Nachfrage folgende Mittelung des Landratsamtes mit Bitte um Beachtung:
Um nochmals das Thema aufzuklären, gem. Verkehrssicherheitsprogramm 2030 - Handlungsleitfaden Radverkehr Stand 09/2023 (vsp2030rad.pdf (bayern.de) sollen Piktogrammketten und das einzelne Piktogramm „Fahrrad“ auf folgende Anwendungsbereiche beschränkt werden:
Piktogrammketten sind keine eigenen Radverkehrsanlagen und dürfen nur in Ausnahmefällen angewendet werden. Sie können geeignet sein, um auf die Radfahrenden im Mischverkehr aufmerksam zu machen und deren Sicherheit zu erhöhen, beispielsweise zum Lückenschluss von Radverbindungen. Piktogrammketten dürfen nur verwendet werden, wenn die Anlage einer regelkonformen Radverkehrsanlage nicht möglich ist. Piktogrammketten setzen sich aus weißen Fahrradpiktogrammen und Richtungspfeilen zusammen. Diese werden in regelmäßigen Abständen (bis zu 50 m) auf der Fahrbahn wiederholt. Entsprechend der Richtlinien für die Markierung von Straßen (RMS) umfasst das Fahrradpiktogramm eine Breite von 1,00 m und eine Höhe von 1,30 m, der ergänzende Pfeil ist 1,00 m hoch. Die Piktogramme sollten in ausreichendem Abstand zum Bord und zur Vermeidung von „Dooring-Unfällen“ zu Parkständen aufgebracht werden.
- *Insbesondere an konfliktreichen oder stark befahrenen Kreuzungen und Einmündungen sowie Zufahrten soll die Radverkehrsführung durch Roteinfärbung von markierten Furten und durch Fahrradpiktogramme (ggf. mit Pfeilen) verdeutlicht werden.*
- *Eine Mittelmarkierung kann an unübersichtlichen und kurvigen Radwegabschnitten, z.B. im Bereich von Radwegunterführungen, verhindern, dass Radfahrende enge Kurven schneiden und dabei mit dem Gegenverkehr kollidieren. Durch geeignete Piktogramme bzw. Richtungspfeile kann die Radverkehrsführung zusätzlich ergänzt werden.*

Ebenso soll bzgl. der Anordnung des Gefahrzeichen Fahrradfahrer (Vz. 138) darauf hinweisen, dass gem. VwV-StVO zu § 40 Gefahrzeichen nach Maßgabe des § 45 Absatz 9 Satz 4 anzuordnen sind. Das Vz. 138 ist nur dort anzuordnen, wo Radverkehr außerhalb von Kreuzungen oder Einmündungen die Fahrbahn queren oder auf sie geführt werden und dies für den Kraftfahrzeugverkehr nicht ohne weiteres erkennbar ist.
Es ist nicht angedacht bei bloßem Vorhandensein von Radfahrern oder deren Abbiegevorgang aufgrund der Radverkehrsführung auf diese mittels Gefahrzeichen oder Piktogramme hinzuweisen.
Es ist insbesondere nicht vorgesehen Piktogramme anstelle oder entsprechend einer FGSV Wegweisung anzubringen.
Eine Rotfurt mit einem Piktogramm wird es am Kreisverkehr bei der Einmündung Zum Wasserhaus geben. Die Verkehrsrechtliche Anordnung vom zuständigen Landratsamt liegt bereits vor. Die Umsetzung erfolgt durch das staatliche Bauamt.
Dies dient dem Bau- und Umweltausschuss zur Kenntnis.
Kenntnis genommen
Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

4.2 Prüfung Zone 30 in Zautendorf
Sachverhalt: Der Verwaltung liegt ein Antrag auf Prüfung der Einrichtung einer 30 km/h-Zone in Zautendorf vor. Die Zone soll zwei Ortsstraßen (in nördlicher Richtung von der Ortsdurchfahrt abzweigend) umfassen.
Am Ende der Prüfung waren sich die Verwaltung, die Polizei und das Landratsamt im Ergebnis einig, dass die Einrichtung einer 30 km/h-Zone nicht möglich ist, da keinerlei Begründung vorliegt.
Nach eingehender Prüfung der verkehrlichen Gegebenheiten und der einschlägigen Richtlinien teilt die Verwaltung mit, dass die Voraussetzungen für die Einrichtung einer 30 km/h-Zone in den betroffenen Straßen zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht gegeben sind.
Die entsprechenden Gründe werden seitens der Verwaltung erläutert. Seitens der Verwaltung wird auch nicht die Möglichkeit gesehen, hier Tempo 30 anzuordnen.
Beschluss: Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, entgegen des Ergebnisses nach der Prüfung der notwendigen Stellen und entgegen der Straßenverkehrsordnung, das Aufstellen von Tempo 30 Schildern.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

5 Antrag auf Ausbau der Straße „Zum Kesselberg“
Sachverhalt: Ein Anwohner in der Stichstraße „Zum Kesselberg“ bemängelte des Öfteren den schlechten Zustand der Schotterstraße und auch die mangelhafte Entwässerung.
Bei Starkregen läuft das Oberflächenwasser von der Straße in sein Grundstück und schwämmt Schottermaterial in seine Einfahrt.
Die Verwaltung hat reagiert und bei einem Vor-Ort-Termin eine „kleine Lösung“ vorgeschlagen und umgesetzt. Man war sich dessen bewusst, dass nur ein Vollausbau der Straße die Problematik komplett beseitigen kann. Nachdem das Oberflächenwasser erneut auf das Grundstück des Anliegers, hat dieser einen Antrag zum Vollausbau der Straße „Zum Kesselberg“ gestellt.
Ausbauvorschlag: Seitens der Verwaltung wurden die Ausbaukosten und -möglichkeiten grob ermittelt.
Gesamtkosten 195.000,- € plus Vermessungsamtskosten.
Die Kosten für Kanal, Wasser und Strom sind in der Summe nicht enthalten.
Darüber hinaus wird festgestellt, dass es sich beim Ausbau um die erstmalige Erschließung der Grundstücke handelt. Der Erschließungsaufwand kann – nach erster Einschätzung – auf die Grundstücke umgelegt werden, die einen Erschließungsvorteil haben.
In der Priorisierungsliste des Bauamtes ist der Ausbau der Straße „Zum Kesselberg“ nicht aufgenommen.
Aufgrund der beengten Fahrbahnbreite ist ein Ausbau nach den technisch geltenden Regeln (Einfassung, Entwässerungsrinne und Fahrbahn) nicht möglich. Hierzu wäre ein Grunderwerb nötig.
Die Verwaltung sollte daher, erst mit den angrenzenden Eigentümern hinsichtlich einer ausreichenden Fahrbahnbereite und der Anlegung eines Wendehammers in Grundstücksverhandlungen treten.
Es schließt sich eine ausführliche Diskussion an
Beschluss: Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Bauverwaltung zu beauftragen, die Möglichkeit der Erschließung zu prüfen.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

6 Integrales Konzept zum kommunalen Sturzflut-Risikomanagement der Gemeinde Wilhermsdorf

Mitteilung: In der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 30.09.2024 (Vorlage BA/3834/2024) wurde die Idee eines Konzepts zum Starkregen- bzw. Sturzflutrisikomanagement für den Markt Cadolzburg erläutert. Seitens des Gremiums wurde gewünscht, bestehende Konzepte aus Nachbargemeinden zu erfragen und diese zur Information bereitzustellen.
Die Marktgemeinde Wilhermsdorf hat ein entsprechendes Konzept vor Kurzem fertiggestellt. Die entsprechenden Dokumente wurden den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt.
Die Verwaltung geht der Thematik weiter nach. Für das Jahr 2025 sind die Veranschlagung im Haushalt und die ersten Schritte zur Förderantragsstellung vorgesehen.
Die Mitglieder des Gremiums nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.
Kenntnis genommen
Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

7 Zustimmung der Regierung: Neufassung Richtlinien zum Kommunalen Förderprogramm

Mitteilung: Mit dem kommunalen Förderprogramm unterstützt der Markt Cadolzburg Eigentümer bei ihren Sanierungsvorhaben innerhalb des Sanierungsgebiets. Am 13.02.2023 sowie am 06.05.2024 hat der Bau- und Umweltausschuss die Überarbeitung der Förderrichtlinien beschlossen, welche von der Verwaltung umgesetzt wurde. In der Sitzung vom 02.09.2024 wurden die Richtlinien unter Zustimmungsvorbehalt der Regierung verabschiedet. Die Zustimmung wurde eingeholt. Lediglich das Außerkrafttreten der derzeit gültigen Richtlinien durch Inkrafttreten der neuen Richtlinien zum 01.01.2025 wird in § 6 ergänzt.
Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.
Kenntnis genommen
Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

8 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Hierzu liegen keine Beschlüsse vor.

9 Mitteilungen und Anträge

„Ausbau der Straßen in Zautendorf"
MGRin Egerer wurde von einem Bewohner Zautendorfs angesprochen: Die Bewohner fühlen sich als Außenort dem Hauptort Cadolzburg gegenüber benachteiligt. Es gäbe keine ausreichende Beleuchtung, keinen ausreichenden Gehsteig. MGRin Egerer fragt nach den Kosten, die bei der Herstellung einer ordentlichen Beleuchtung entstehen würden und bittet die Bauverwaltung diese zu ermitteln.
Die Vorsitzende, 1. Bürgermeisterin Höfler berichtet vom für 2025 geplanten „Außenort-Budget" für kleinere Verbesserungen.
MGR Strobl merkt an, dass es keinen Sinn macht, mit baulichen Veränderungen an Gehsteigen und an der Beleuchtung zu beginnen, wenn eventuell der Ausbau der Kreisstraße ansteht. Randbereiche können vorher nicht saniert werden.
MGRin Egerer wurde ebenfalls gefragt, ob es künftig für Bürger eine Info-Plattform anstelle der früheren Plattform „Cadolzburg im Dialog" zu geplanten Vorhaben geben wird.
Die Vorsitzende, 1. Bürgermeisterin Höfler, teilt mit, dass dies im Moment nicht vorgesehen ist. Für kommenden Maßnahmen wird dies auf der Homepage umgesetzt. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 13.01.2025

Der Vorsitzende 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler eröffnet um 18:27 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 02.12.2024

Beschluss: Auf entsprechende Nachfrage der Vorsitzenden, 1. Bürgermeisterin Höfler, werden keine Einwendungen zur öffentlichen Sitzungsniederschrift vorgebracht, so dass diese gemäß Art. 54 Abs. 2 GO als genehmigt gilt.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

2 Behandlung von Bauleitplänen

2.1 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 62 „Solarpark Vogtsreichenbach Süd-West" sowie 3. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 BauGB) - Aufstellungsbeschluss - Billigung des Planentwurfes - Beschluss über die Beteiligungen nach §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 und 2 Abs. 2 BauGB

Sachverhalt: Entgegen dem Text des Tagesordnungspunktes handelt es sich bei diesem Parallelverfahren um den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 62 „Solarpark Vogtsreichenbach Süd-West" und die **4. Änderung** des Flächennutzungsplans.
Der Satzungsbeschluss für die Bebauungspläne „Vogtsreichenbach Ost" und „Steinbach Süd-West" ist im November gefasst worden. Die entsprechenden Flächennutzungsplanänderungen müssen nun zur Genehmigung vorgelegt werden; die Durchführungsverträge wurden unterzeichnet.
Im Rahmen der Priorisierungsliste könnte daher das nächste Bauleitplanverfahren „gestartet" werden. Hierzu wird auf die aktualisierte beigefügte Priorisierungsliste und auch auf die aktualisierte Flächenaufstellung zu den Solarpark-Bebauungsplänen verwiesen.
Der Ausschuss hat bereits mit Beschlüssen aus dem Jahr 2023 grundsätzlich der Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 62 „Solarpark Vogtsreichenbach Süd-West" und einer damit verbundenen 4. Änderung des Flächennutzungsplans zugestimmt.
Die dem Grundsatzbeschluss zugrunde liegenden Flächen sind in einem beigefügten Plan blau gekennzeichnet. Zwischenzeitlich wurden zur Abrundung des Vorhabengebietes noch zwei weitere Flächen gesichert: Flurnummer 701 und 702/2 der Gemarkung Deberndorf (diese Flächen sind im Plan orange gekennzeichnet). Zur Abrundung des Gebiets, macht die zusätzliche Aufnahme der Flächen nach Auffassung der Verwaltung durchaus Sinn. Die Ackerzahlen der weiteren Flächen wurden seitens der Bauverwaltung ermittelt.
Die Fläche des Bebauungsplanes beträgt 27,36 ha.

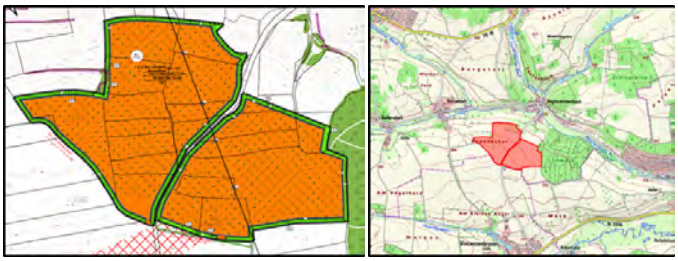
Beschluss: Um die städtebauliche Entwicklung zu leiten, beschließt der Bau- und Umweltausschuss auf Antrag eines Investors die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan für das Sondergebiet „Solarpark Vogtsreichenbach Süd-West". Der Planstandort erstreckt sich auf den Flurnummern 636, 636/2, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 707, 708, 711, 711/3 sowie auf den Teilflächen der Flurnummern 702/2, 709, 710, 712 und 713 der Gemarkung Deberndorf.

Das Planungsgebiet liegt südwestlich von Vogtsreichenbach und wird im Osten von Waldflächen begrenzt, im Norden und Süden von landwirtschaftlichen Flächen und im Westen von landwirtschaftlichen Flächen sowie Gehölzen.

Das Gebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan ist im Lageplan mit dem dafür vorgesehenen Planzeichen abgegrenzt worden.

Darüber hinaus billigt der Bau- und Umweltausschuss den vom Ingenieurbüro gefertigten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan und den Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 13.01.2025. Die Öffentlichkeit wird im Rahmen der öffentlichen Bau- und Umweltausschusssitzung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, über sich wesentlich unterscheidende Lösungen und über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet. Im Anschluss an diese Unterrichtung ist die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. In der gleichen Zeit werden Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 1 BauGB an den Verfahren beteiligt und angehört. Der genaue Zeitraum der frühzeitigen Beteiligung wird zwischen der Verwaltung und dem Ingenieurbüro IVS abgestimmt.

Das Planungsgebiet dafür ist wie folgt abgegrenzt worden:



Beschlossen Ja: 7 / Nein: 1 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

2.2 Antrag auf evtl. Ausweisung von Bauland für das Grundstück Fl.Nr. 811/25 Gmkg. Steinbach

Sachverhalt: Im Rahmen einer Bauanfrage für das Grundstück Fl.Nr. 811/25 Gmkg. Steinbach wurde festgestellt, dass sich das Grundstück weder im Geltungsbereich eines rechtsverbindlichen Bebauungsplans noch innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Wachendorf befindet.
Das Grundstück ist im Flächennutzungsplan des Marktes Cadolzburg als „Grünfläche" dargestellt, sodass eine Bebauung nach § 35 Abs. 2 BauGB (sonstige Vorhaben im Außenbereich) ausscheidet.
Bei einem gemeinsamen Gesprächstermin im Landratsamt Fürth hat der Antragsteller dargestellt, wie wichtig die Bebauung dieses Grundstückes für die gesamte Familie ist. Auf die persönlichen privaten Probleme wurde mehrmals hingewiesen.
Seitens des Landratsamtes wurde klar kommuniziert, dass eine Bebauung nur durch den Erlass einer Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB möglich ist.
Hierzu liegt nun ein Antrag vor. Im Antrag wird auch auf die mündliche Zusage des Bürgermeisters der ehemaligen Gemeinde Steinbach zur Bebauung des Grundstücks verwiesen. 1983 wurde die Errichtung eines Wohnhauses grundsätzlich in Aussicht gestellt; diese Beurteilung ist jedoch nicht mehr bindend (der Bescheid ist der Beschlussvorlage beigefügt).
Beschluss: Der Ausschuss stimmt dem Antrag des Grundstückseigentümers vom Dezember 2024 auf Erlass einer Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB für das Grundstück Fl.Nr. 811/25 Gmkg. Steinbach – im Rahmen der Priorisierungsliste der Bauverwaltung - zu. Das Grundstück soll als allg. Wohngebiet ausgewiesen werden; die Kosten des Verfahrens hat der Antragsteller zu tragen.
Beschlossen Ja: 3 / Nein: 5 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0
Abstimmungsvermerke: Der Antrag ist somit abgelehnt.

3 Behandlung von Bauanträgen und -anfragen

3.1 Antrag auf Baugenehmigung „Neubau eines Betriebsgebäudes" und Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 13a „Erweiterung Gewerbepark Schwadermühle" auf dem Grundstück Gewerbestraße 26, Fl.Nr. 775/5 und 775/4, Gmkg. Roßendorf

Sachverhalt: Das Vorhaben „Neubau eines Betriebsgebäudes", Fl.Nr. 775/4 und 775/5, Gmkg. Roßendorf, Gewerbestraße 26, liegt im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 13a „Erweiterung Gewerbegebiet Schwadermühle". Geplant ist ein zweigeschossiger Neubau für den Warenein- und Ausgangsbereich, ein Kontrollbereich, Lagerflächen, Qualitätssicherung und Räume für Mitarbeiter.
Mit Beschluss des Bau- und Umweltausschusses in der Sitzung vom 08.04.2024 wurde eine entsprechende Bauvoranfrage befürwortet (Beschlussbuchauszug liegt bei). Auch liegt hierzu ein positiver Bescheid des Landratsamtes vor. Eine Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes liegt vor. Bezüglich Entwässerung und Hangsicherung sind noch Fragen offen.
Beschluss: Aus den vorgenannten Gründen wird heute keine Entscheidung getroffen **Zurückgestellt**

3.2 Bauvoranfrage zum Bau eines Bungalows und einer Doppelgarage auf dem Grundstück Roßendorf, Fl.Nr. 126/1, Gmkg. Roßendorf

Sachverhalt: Das Grundstück ist nach Auffassung der Verwaltung dem Außenbereich nach § 35 BauGB zuzuordnen (sh.beigefügter Plan Innen- und Außenbereich). Gemäß § 35 Abs. 2 BauGB sind sonstige Vorhaben im Einzelfall zulässig, wenn die Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist.
Seitens der Verwaltung ist geplant in diesem Jahr das Verfahren für die Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung in Roßendorf durchzuführen. Es wäre möglich, diese Flurnummer mit in die Satzung einzubeziehen.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss die vorliegende Bauvoranfrage zu befürworten und das gemeindliche Einvernehmen zu einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht zu stellen. Das Vorhaben soll im Außenbereich errichtet / ausgeführt werden. Durch die Ausführung oder Benutzung des Vorhabens werden, nach Auffassung des Ausschusses, öffentliche Belange nicht beeinträchtigt.
Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0
Abstimmungsvermerke: Der Antrag ist somit abgelehnt.
Im Rahmen der geplanten Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung für den Ortsteil Roßendorf soll über einen Antrag erneut beraten werden.

3.3 Antrag auf Baugenehmigung Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan auf dem Grundstück Zur Erzleite, Fl.Nr. 1298/10, Gmkg. Steinbach

Sachverhalt: Auf dem Vorderliegergrundstück Fl.Nr. 1298/7, Gmkg. Steinbach, wurde eine Grunddienstbarkeit zu Gunsten der Fl.Nr. 1298/10, Gmkg. Steinbach, eingetragen. Dies umfasst ein Geh- und Fahrtrecht sowie das Recht, Versorgungs- und Entsorgungsleitungen für Wasser, Abwasser, Strom und Telekommunikation, in den Ausübungsbereich einzulegen, diese Leitungen dort zu benutzen, zu belassen, instand zu halten und zu erneuern.
Zur Realisierung des Vorhabens wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 9 „Egersdorfer Waldsiedlung" bzgl. der GRZ beantragt.
Bzgl. der Wasserversorgung werden seitens der GWC Einwände erhoben; die Erschließung ist daher nicht gesichert.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zu vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 9 „Egersdorfer Waldsiedlung" errichtet werden.
Auf die Stellungnahme in Bezug auf die Wasserversorgung wird ausdrücklich verwiesen.
Die Erschließungsmöglichkeit ist über ein Geh- und Fahrrecht, sowie ein Leitungsrecht auf dem Grundstück Fl.Nr. 1298/7, Gmkg. Steinbach gesichert.
Die erforderliche Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 9 „Egersdorfer Waldsiedlung" wird erteilt.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.4 Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 „Horneberspark" für eine Einfriedung auf dem Grundstück Untere Bahnhofstraße 4a, Fl.Nr. 506/15, Gmkg. Cadolzburg

Sachverhalt: Für das Grundstück Unterer Bahnhofstraße 4a, Fl.Nr. 506/15, Gmkg. Cadolzburg, wurde ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 „Horneberspark" hinsichtlich Sockel- und Zaunhöhe gestellt.
Befreiungen vom Bebauungsplan – auch isolierte Befreiungen – sind nur möglich unter Würdigung der nachbarlichen Belange. Die Grundstückseigentümer, die unmittelbar von der Einfriedung betroffen sind (nördlich gelegene tiefer liegende Grundstücke), haben den Antrag nicht unterschrieben. Nach Auffassung der Verwaltung ist insbesondere eine Befreiung von der Höhe der Einfriedung nur mit Zustimmung der betroffenen Nachbarn möglich.
Stellungnahme der Nachbarn
Es wurden die angrenzenden Nachbarn (sieben) dazu befragt. Drei sind mit dem Vorhaben nicht einverstanden. Ein Nachbar hat keine Einwände.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf isolierte Befreiung zu erteilen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 3 „Horneberspark".
Die erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 3 „Horneberspark" hinsichtlich den Festsetzungen des § 7 des Bebauungsplanes werden erteilt.
Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0
Abstimmungsvermerke: Der Antrag ist somit abgelehnt.

Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 8 · 26. April 2025

3.5 Bauvoranfrage zur Errichtung einer Übergabestation auf dem Grundstück Zirndorfer Weg 8, Fl.Nr. 585/0, Gmkg. Steinbach

Sachverhalt: Das Grundstück ist nach Auffassung der Verwaltung dem Außenbereich nach § 35 BauGB zuzuordnen.
Der Bau der Übergabestation (für den Solarpark Pleikershof) ist zulässig, da es öffentlichen Belangen nicht entgegensteht, die ausreichende Erschließung gesichert ist und nach § 35, Abs. 1 Nr. 3 BauGB der öffentlichen Versorgung mit Elektrizität dient.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss die vorliegende Bauvoranfrage zu befürworten und das gemeindliche Einvernehmen zu einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht zu stellen. Das Vorhaben soll im Außenbereich errichtet werden. Durch die Ausführung oder Benutzung des Vorhabens, sowohl der Übergabestation als auch der Stützwand, werden, nach Auffassung des Ausschusses, öffentliche Belange nicht beeinträchtigt.
Beschlossen Ja: 7 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 1

3.6 Bauvoranfrage zur Errichtung zweier Einfamilienhäuser und zweier Doppelgaragen auf dem Grundstück Am Sand 7, Fl.Nr. 1138/2, Gmkg. Steinbach

Sachverhalt: Für das Grundstück Am Sand 7, Fl.Nr. 1138/2, Gmkg. Steinbach liegt eine Bauvoranfrage vor Geplant ist das Grundstück hälftig zu teilen und auf dem jeweiligen neuen Grundstück ein Einfamilienhaus mit zwei Vollgeschossen und einem Pultdach, sowie jeweils eine Doppelgarage zu errichten.
Durch das geplante Vorhaben werden verschiedene Festsetzungen des Bebauungsplanes, insbesondere die Baugrenze und die Dachneigung, nicht eingehalten.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss die vorliegende Bauanfrage zu befürworten und das gemeindliche Einvernehmen zu einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht zu stellen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 „Verbindung Gewerbegebiet – Egersdorf".
Die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauunsplanses Nr. 7 „Verbindung Gewerbegebiet – Egersdorf" werden ebenfalls in Aussicht gestellt.
Beschlossen Ja: 1 / Nein: 7 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0
Abstimmungsvermerke: Der Antrag wurde somit abgelehnt.

3.7 Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung des bestehenden Hofladens auf dem Grundstück Gonnersdorf 6, Fl.Nr. 369, Gmkg. Roßendorf

Sachverhalt: Ein bestehender Innenhof (zwischen bereits bestehenden Gebäuden: Lager, Schmiede, Hofladen) soll durch Überdachung und Schließung der Umfassungswände den bestehenden Hofladen erweitern.
Beschluss: Der Bau- und Umweltausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Gonnersdorf errichtet werden (Beurteilung nach § 34 BauGB). Es fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung ein.
Die erforderlichen Stellplätze sind nachzuweisen.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.8 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Gartenhauses auf dem Grundstück Langerweg 7, Fl.Nr. 797/1, Gmkg. Steinbach

Sachverhalt: Das Gartenhaus soll in der Spitze des Grundstückes (Süd-Westen), entlang der beiden Straßen „Erlenweg" und „Langerweg" entstehen.
Stellungnahme der Verwaltung:
Verfahrensfrei können Bauvorhaben mit einem Brutto-Rauminhalt bis zu 75m^3 im Innenbereich errichtet werden. Die genauen Angaben können dem beigefügten Plan nicht entnommen werden, da die Bodenplatte in der Spitze hinter dem Gartenhaus nicht bemaßt ist. Ggf. wäre hier ein Bauantrag zu stellen.
Das Gartenhaus wird auf zwei Außengrenzen errichtet. Die zulässige Gesamtlänge der möglichen Grenzbebauung auf dem Grundstück (vgl. Art. 6, Abs. 7, Satz 2 BayBO) von 15 m wird dadurch überschritten und bildet Abstandsflächen. Diese können jedoch bis zur Mitte der angrenzenden Verkehrsflächen liegen.
Im vorliegenden Fall sieht die Verwaltung die Umgehung der Einfriedungssatzung, da durch das Errichten von Grenzbebauung die Einfriedung durchgängig geschlossen wird.
Stellungnahme N-Ergie
Hinweis auf bestehende Kabeltrasse und Schutzabstand.
der N-Ergie Netz sind zwingend zu beachten.
Beschluss: Der Ausschuss beschließt nach Abschluss der Beratung die vorliegende Bauvoranfrage zu befürworten und das gemeindliche Einvernehmen zu einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht zu stellen. Das Vorhaben soll innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Wachendorf errichtet werden. Es fügt sich nach Auffassung des Ausschusses nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise sowie der überbauten Grundstücksfläche in die Eigenart der näheren Umgebung ein.
Die Stellungnahme der N-Ergie Netz GmbH ist zu zwingend zu beachten. Die geforderten Schutzabstände einzuhalten.
Beschlossen Ja: 1 / Nein: 7 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0
Abstimmungsvermerke: Der Antrag wurde somit abgelehnt.

3.9 Antrag auf Baugenehmigung Errichtung eines Holzfertighauses auf dem Grundstück Hackerstraße 1, Fl.Nr. 523/22, Gmkg. Cadolzburg

Sachverhalt: Die Vorsitzende, 1. Bürgermeisterin Höfler trägt den Sachverhalt vor.
Beschluss: Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Cadolzburg errichtet werden. Es fügt sich nach Auffassung des Ausschusses nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise sowie der überbauten Grundstücksfläche in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Das Grundstück ist über die Hackerstraße erschlossen. Der dritte Stellplatz ist nachzuweisen.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.10 Antrag auf Baugenehmigung „Errichtung einer Auffüllung" auf dem Grundstück Vogtsreichenbach 31, Fl.Nr. 730/0, Gmkg. Deberndorf

Sachverhalt: Für das Grundstück Vogtsreichenbach 31, Fl.Nr. 730/0, Gmkg. Deberndorf wurde ein Antrag zur „Errichtung einer Auffüllung" gestellt. Die Auffüllung erfolgt auf einer Gesamtfläche von ca. 345 m^2. Das Vorhaben soll im Außenbereich (§ 35 BauGB) ausgeführt werden. Eine Privilegierung nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB liegt vor.
Stellungnahme der Verwaltung:
Dem Antrag auf Auffüllung kann nicht zugestimmt werden, da in diesem Zusammenhang die Zufahrt von der Verbindungsstraße Ammerndorf - Vogtsreichenbach (Ammerndorfer Weg) zurückgebaut werden soll. Dies ist einem Vermerk auf dem Eingabeplan „Grundriss Auffüllung" zu entnehmen. Diese Zufahrt war Auflage zur Erschließung der Fl.Nr. 730/0, Gmkg. Deberndorf und darf auch durch nachfolgende Anträge nicht zurückgebaut werden. Die Zufahrt vom Feldweg im Norden ist lediglich eine Notzufahrt!
Die Vorsitzende, 1. Bürgermeisterin Höfler, bittet das Gremium dem Tagesordnungspunkt zu vertagen, da es noch verwaltungsinterne Fragen zu klären gibt.
Beschluss: Der Bau- und Umweltausschuss stimmt der Vertagung zu. **Zurückgestellt**

3.11 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses, eines Zweifamilienhauses und eines Carports auf dem Grundstück Cadolzburger Straße 4, Fl.Nr. 794/2, Gmkg. Steinbach

Sachverhalt: Für das Grundstück Cadolzburger Straße 4, Fl.Nr. 794/2, Gmkg. Steinbach wurde ein Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses, eines Zweifamilienwohnhauses und eines Carports eingereicht.
Beide Häuser sind mit zwei Vollgeschossen und einem Satteldach mit 30° geplant. Die erforderlichen sieben Stellplätze wurden nachgewiesen.
Beschluss: Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Wachendorf errichtet werden. Es fügt sich nach Auffassung des Ausschusses nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise sowie der überbauten Grundstücksfläche in die Eigenart der näheren Umgebung ein.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.12 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der Einfriedungssatzung auf dem Grundstück Wachendorfer Straße 12, Fl.Nr. 531/33, Gmkg. Cadolzburg (Erneute Behandlung)

Sachverhalt: Das Grundstück Wachendorfer Straße 12 liegt im Geltungsbereich der Einfriedungssatzung.
Der Antrag auf Befreiung von den Festlegungen der Einfriedungssatzung war bereits mehrfach Gegenstand in den Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses.
Bisheriger Sachverhalt siehe Beschlussbuchauszüge vom 10.06.2024, 04.11.2024 und vom 02.12.2024.
Nun liegt ein neuer Kompromissvorschlag / Antrag vom 18.12.2024 zur Befreiung von den Festlegungen der Einfriedungssatzung vor.
Der Kompromissvorschlag wird vorgestellt.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf isolierte Befreiung zu erteilen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich der Einfriedungssatzung.
Die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen der Einfriedungssatzung werden auf der Grundlage des vorliegen Kompromissvorschlags erteilt.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.13 Erledigterklärung zum Abweichungsbeschluss von der Einfriedungssatzung für das Grundstück Zautendorf 41, Fl.Nr. 1006/35, Gmkg. Deberndorf

Sachverhalt: Der Sachverhalt der Einfriedung Zautendorf 41 war zuletzt Tagesordnungspunkt der Sitzung vom 04.03.2024.
Die Einfädelungen im Stabmattenzaun entlang der Kreisstraße (Fl.Nr. 1008/2) wurden entfernt. Die Erledigterklärung kann erteilt werden.
Beschluss: Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Einfädelungen im Stabmattenzaun auf dem Grundstück Zautendorf 41, entlang der Kreisstraße entfernt wurden und beschließt, dass eine Erledigterklärung diesbezüglich erstellt werden kann.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

3.14 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6 (Cadolzburg-Süd) auf dem Grundstück Steinbacher Straße 18, Fl.Nr. 596/2, Gmkg. Cadolzburg

Sachverhalt: Der Eigentümer des Grundstückes Steinbacher Straße 18, Fl.Nr. 596/2, Gmkg. Cadolzburg wurde mit Schreiben vom 04.12.2024 des Landratsamtes Fürth aufgefordert, die Einfriedung zurückzubauen oder sich hinsichtlich einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes mit dem Markt Cadolzburg in Verbindung zu setzen.
Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 6 „Cadolzburg Süd".
Ein entsprechender Antrag der Eigentümer für eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Höhe der Einfriedung liegt nun vor. Es schließt sich eine Diskussion an.
Beschluss: Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf isolierte Befreiung zu erteilen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 6 „Cadolzburg Süd".
Die erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6 wird erteilt.
Beschlossen Ja: 2 / Nein: 6 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0
Abstimmungsvermerke: Der Antrag ist somit abgelehnt.

4 Erweiterung des Cadolzburger Radrings

Sachverhalt: Es gibt immer wieder Diskussionen über den „Cadolzburger Radring".
Entstanden ist der Cadolzburger Radring während des ISEK-Projektes, durch eine Gruppe Cadolzburger Radler.
Im Erläuterungsbericht ISEK vom 17.12.2018 wird unter 7.4.12 Themenfeld Radfahren Ziele & Handlungsempfehlungen die Umsetzung des Cadolzburg Radrings empfohlen.
Es sollen das Rathaus, der Bahnhof, Kindergarten und Grundschule miteinander durch eine sichere Wegeführung verbunden werden.
Diese Ausschilderung wurde 2023 durch die Verwaltung umgesetzt und der Cadolzburger Radring ausgeschildert.
In den unterschiedlichen Gremien kam immer wieder die Markgraf-Alexander-Straße ins Gespräch.
Diese Straße ist nicht im ursprünglichen Cadolzburger Radring enthalten, jedoch im Radverkehrskonzept des Markt Cadolzburg.
Bei einer Befahrung des Cadolzburger Radring durch Mitglieder des Radel-Stammtisches und des ADFC Fürth wird folgenden vorgeschlagen:
Erweiterung des Cadolzburger Radringes auf einen „äußeren Radring" – bzw. eine östliche Umfahrung. Da westlich kein Ring erschließbar ist.
Die östliche Umfahrung hat das Ziel, Radfahrer abseits der Staatstraße, vom Ende des Radweges am Kreisverkehr, sicher durch den Ort zu den weiteren Radwegen nach Steinbach, Ammerndorf, Deberndorf zu führen.
Eine sichere Route nach Steinbach führt durch den Grasamerweg.
Angeregt durch den Arbeitskreis „Fahrradfreundliches Cadolzburg" und bei der Hauptbereisung durch den AGFK Bayern am 21.10.2024, soll die Weiterführung zum einen beschildert werden, zum anderen an den Ortseingängen Tafeln mit einer Landkarte von Cadolzburg angebracht werden, auf der die verschiedenen Routen eingezeichnet sind.
Bei der Erstellung der Tafeln soll das Büro Dr. Kaulen zur Beratung herangezogen werden, damit die Bezeichnungen, Piktogramme usw. den aktuellen Standard entsprechen.
Die Beschilderung der Markgraf-Alexander-Straße wird im Zuge der Sanierung und des Umbaus angebracht.
Ausführungen der Bauverwaltung: Zur sicheren Querung der Staatstraße wird die Beschilderung und Weiterführung aus der Brandstätterstraße zur Querungshilfe empfohlen.
Seitens der Verwaltung wurde daher ins Auge gefasst, evtl. den Gehweg zu einem gemeinsamen Geh- und Radweg zusammen zu fassen bzw. baulich umzugestalten. (sh. beigefügter Lageplan)
Die Querungshilfe auf der Staatsstraße kann wegen der geringen Aufstelllänge von 1,68 m nicht als Fuß- und Radweg beschildert werden. Laut STVO muss die Aufstelllänge mind. 2,5 m lang sein (sh. Planung Querungshilfe).
Die Beschilderung an der Kreuzung Steinbacher Straße/Brandstätterstraße/Staatsstraße und der Staatsstraße/Deberndorfer Straße kann mit geringen Kosten von ca. 3000,-- € umgesetzt werden. Die Verwaltung schlägt hierzu vor, die nicht benötigten Mittel aus dem Jahr 2024 herzunehmen.
Die Kosten für die zwei Hinweistafeln (Büro Kaulen und Material) sind noch nicht ermittelt und werden nachgereicht. Ebenfalls werden die Kosten für zwei Hinweistafeln und die möglichen Standorte für diese geprüft. Eine ausführliche Diskussion schließt sich an.
Ein Ausschussmitglied verlässt vor der Abstimmung kurzzeitig den Sitzungssaal.
Beschluss: Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Bauverwaltung nach Freigabe der benötigten Mittel, die östliche Umfahrung der Staatstraße zu beschildern und die örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Es werden zwei Tafeln mit Hinweisen und Landkarte an den Ortsein- bzw. -ausgängen entlang der Staatstraße aufgestellt. **Beschlossen Ja: 7 / Nein: 0 / Anwesend: 7**

5 Begrünung des Friedhofes in Cadolzburg, Baumpflanzaktion

Sachverhalt: Der von der Friedhofsverwaltung ausgearbeitete Sachverhalt bezüglich des Rückgangs von Sargbestattungen und den damit verbundenen freiwerdenden Flächen wird vorgetragen.
Um die zukünftig freiwerdenden Flächen sinnvoll zu nutzen und den Cadolzburger Friedhof langfristig zum „grünen Herzstück" des Ortes werden zu lassen, kam der Obst- und Gartenbauverein Cadolzburg auf die Friedhofsverwaltung zu.
Ziel ist es nun, entlang der Friedhofsmauer an der Nürnberger Straße bergab, innerhalb des Friedhofes, eine Art Allee aus verschiedenen Baumarten entstehen zu lassen.
Sowohl der Obst- und Gartenbauverein als auch der Lions Club Cadolzburg, hatten in einer Besprechung anklingen lassen, dass von dortiger Seite jeweils eine Baumspende an den Markt Cadolzburg realisiert werden könnte. Abschließend teilt die Friedhofsverwaltung mit, dass auf längere Sicht ist auch ein Flächenentwicklungsplan (kurz FEP) für den Friedhof sehr sinnvoll ist. Darüber hinaus werden die Vorteile und evtl. Alternativen aufgezeigt. Zusammenfassend wird dem Bauausschuss empfohlen, die Begrünung des Friedhofes Cadolzburg anzugehen und langfristig auf einen Flächenentwicklungsplan bezüglich der Fläche des Friedhofs zu setzen. Es schließt sich eine ausführliche Diskussion an.
Beschluss: Der Bauausschuss beschließt, die Baumpflanzaktion auf dem Friedhof Cadolzburg im Jahr 2025 im Bereich der Nürnberger Straße entlang der Friedhofsmauer zu beginnen und sich langfristig Gedanken zu einem Konzept zu einem Friedhofsflächen-Gestaltungsplan zu machen.
Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / pers. beteiligt: 0

Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 8 · 26. April 2025

6 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
Mitteilung: Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

- Der Bau- und Umweltausschuss beschließt den Zuschlag für die Arbeiten der kommunalen Wärmeplanung auf das wirtschaftlichste Angebot der Firma Rietzler, Schnorrstraße 5a, 90471 Nürnberg, zu erteilen. Angebotssumme: 51.408,00 Euro brutto.

Kenntnis genommen

7 Mitteilungen und Anträge
MGRin Egerer informiert: Auf dem Gehweg vor der Scheune in Egersdorf / Dorfstraße steht eine Laterne mittig im Gehweg. Sie habe mit dem Landwirt gesprochen, welchem die Scheune neben dem Anwesen Dorfstraße 3 in Egersdorf gehört. Er ist damit einverstanden, dass die Laterne versetzt wird.

Bekanntmachung

Durchführung der Standsicherheitsprüfung der Grabmäler auf den Friedhöfen in Cadolzburg und Zautendorf

Lockere Grabmale können für Friedhofsbesucher und das Friedhofspersonal eine große Gefahr darstellen. Laut geltender Friedhofssatzung sind die Grabnutzungsberechtigten für die Standsicherheit Ihrer Grabdenkmäler verantwortlich. Ob dieser Verpflichtung ausreichend nachgekommen wird, hat der Markt Cadolzburg aufgrund geltender Unfallverhütungs-vorschriften (§ 9 Nr. 2 VSG 4.7) jährlich mindestens einmal zu überprüfen.
Die Standfestigkeitsprüfung wird von unserem geschulten Personal nach einem vorgeschriebenen Verfahren mit einem speziell hierfür entwickelten Gerät vorgenommen.

Die diesjährige Überprüfung der Standsicherheit der Grabdenkmäler findet in der Zeit vom 12. Mai bis 23. Mai 2025 statt.

Stellt sich durch diese Prüfung heraus, dass Grabdenkmäler nicht mehr standfest sind, werden die betroffenen Grabnutzungsberechtigten hierüber schriftlich durch die Friedhofsverwaltung informiert. Diese Grabmale müssen dann innerhalb einer angemessenen Frist durch eine Fachfirma instandgesetzt werden. Bei Gefahr im Verzug kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des Verantwortlichen auch Sicherungsmaßnahmen treffen, wie zum Beispiel die Anbringung von Absperrungen oder im Härtefall auch die Umlegung von Grabsteinen.
In diesem Zusammenhang wird nochmals darauf hingewiesen, dass der Nutzungsberechtigte für Schäden, die z. B. durch Umfallen von Grabsteinen, an Personen oder Sachen entstehen, voll haftet.
Im Sinne der Sicherheit aller Friedhofsbesucher hoffen wir auf Ihr Verständnis.

Markt Cadolzburg, 15.04.2025
Die Friedhofsverwaltung

BÜRGERBUS CADOLZBURG
FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

Der Bürgerbus fährt für Sie von Montag bis Freitag, 08:30 – 17:00 Uhr.

Anmeldung Ihrer Fahrten unter Tel. 09103 – 509 30

- **Montag - Donnerstag** für den nächsten Tag
- **Freitag für Montag**

Folgende Daten sind erforderlich:

- Ihr Name und Ihre Telefonnummer
- Abholort und Abholdatum mit Uhrzeit
- Ziel der Fahrt (ggf. mit Termin-Nennung)
- Rückfahrt mit Uhrzeit

Ihr Bürgerbus-Team

Aktiv im besten Alter

Die Veranstaltungen des Seniorenbeirats sind kostenfrei. Spenden sind willkommen!

Vortrag in der Haffnersgartenscheune
Mittwoch, 30.04.2025, 18:00 Uhr
Thema: Wissenswertes rund um die elektronische Patientenakte (ePA), verständlich erklärt.
Dozentin: Yvonne Götz, Lokale Allianz im Landkreis Fürth

Filmnachmittag in der Haffnersgartenscheune
Dienstag, 06.05.2025, 14:00 Uhr
Eine muntere Komödie, die eine große Leichtigkeit besitzt, ohne dabei je trivial zu wirken. Die Natur und ein Esel spielen dabei wichtige Rollen. Ein großes Vergnügen!

☺ **Seniorentreff 60+ in der Haffnersgartenscheune**
Mit Kaffee und Kuchen, reden und lachen!
Mittwoch, 07.05.2025, 14:30 – 16:30 Uhr
Mittwoch, 21.05.2025, 14:30 – 16:30 Uhr

☺ **Leseecke in der Gemeindebücherei Cadolzburg**
Montag, 05.05.2025, 16:00 Uhr
Buchempfehlungen aus der Leseecke:
Sie können gern ein Buch mitbringen oder einfach nur zuhören und sich Anregungen holen.

☺ **Spielenachmittag in der Haffnersgartenscheune**
Mittwoch, 14.05.2025, 15:00 – 17:30 Uhr

☺ **Krafttraining für fitte Senioren in der Haffnersgartenscheune**
Jeden Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr

☺ **Walking: Treffpunkt kath. Kirche St. Otto, Pleikershofer Str. 12**
Jeden Montag um 9:00 Uhr

☺ **Boccia / Boule an der Bahn am Bronnamberger Weg**
Jeden Montag bei gutem Wetter ab 14:00 Uhr.

☺ **Wandern – nächster Termin: Samstag, 26.04.2025**
Weitere Informationen auf unserer Webseite

Veranstaltungen des Seniorenbeirats Cadolzburg in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Demenzfreundliche Kommune und dem Quartiersmanagement Cadolzburg

Handarbeitstreff in der Haffnersgartenscheune
Mittwoch, 30.04.2025, 14:00 -16:00 Uhr

Repair-Café in der Haffnersgartenscheune
Freitag, 09.05.2025, 17:00 – 19:00 Uhr

Erzählcafé in der Haffnersgartenscheune,
Dienstag, 13.05.2025, 14:30 – 16:00 Uhr: freies Erzählen

Arbeitskreis „Demenzfreundliche Kommune" im Bürgerhaus, kl. Bürgersaal 2. OG, Hindenburgstr. 14
Dienstag, 13.05.2025, 9:00 – 11:00 Uhr

Stark im Kopf (Gedächtnistraining) in der Haffnersgartenscheune
Dienstag, 20.05.2025, 14:00 – 15:30 Uhr

Kontakt und weitere Informationen:
info@seniorenbeirat-cadolzburg.de
www.seniorenbeirat-cadolzburg.de

Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 8 · 26. April 2025

Beratung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund und Regionaler Versicherungsträger

Rentenanträge · Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrente · Kontenklärung

durch den ehrenamtlichen Versicherungsberater der Deutschen Rentenversicherung Bund.

Für den gesamten Landkreis Fürth:
Mario Jahn, Tannenstr. 9, 90556 Seukendorf
Terminabsprache bitte unter 0911-7539695 oder 0170-3266436

Beim **Markt Cadolzburg** (ca. 11.500 Einwohner, Landkreis Fürth) ist folgende attraktive Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter/in (m/w/d)
für das Gebäudemanagement

Nähere Details finden Sie auf der Homepage des Marktes unter **www.cadolzburg.de** (Jobs & Karriere).

vhs Volkshochschule Cadolzburg

Es gibt noch freie Plätze.
Anmeldungen unter www.vhs-cadolzburg.de
oder 09103-50927 und 09103-50932

251-3265-C Yin Yoga
Mo. 28.04.2025 / 10 x / 19:30 - 21:00 Uhr

251-3442-C Aktiv und gesund mit 60 plus - A - Folgekurs
Di. 29.04.2025 / 12 x / 9:00 - 10:00 Uhr

251-3928-C Die Küche der Insel Ikaria, die blaue Zone Griechenlands
Di. 29.04.2025 / 1 x / 18:00 - 22:00 Uhr

251-3916-C Italiens Küche - 2
Mi. 30.04.2025 / 1 x / 18:30 - 21:30 Uhr

251-3287-C Moon Yoga - Folgekurs
Mo. 05.05.2025 / 9 x / 17:45 - 18:45 Uhr

251-1632-C Achtsamkeit & Gelassenheit / Workshop
Mi. 07.05.2025 / 1 x / 15:45 - 18:45 Uhr

251-2902-C Wickelringe und Spielringe aus Silber
Do. 15.05.2025 / 1 x / 17:30 - 21:00 Uhr

251-7542-C Schmuckkurs für Mädchen und Jungs (ab 8 Jahre)
Fr. 16.05.2025 / 1 x / 15:00 - 18:00 Uhr

Ihre VHS-Geschäftsstelle - Matthias Lange und Sabine Eichleiter

Spieltermine der Fußballer

Folgende Termine der 1. Fußballmannschaft des TSV Cadolzburg bitte vormerken:
04.05.2025, 15.00 Uhr: TSV Cadolzburg gegen Azzurri Südwest
11.05.2025, 12.45 Uhr: STV Deutenbach II gegen TSV Cadolzburg
Die kommenden Spiele der 2. Fußballmannschaft:
04.05.2025, 13.00 Uhr: TSV Cadolzburg II gegen TSC Weissenbronn
11.04.2025, 13.00 Uhr: TSV Neustadt/A. II gegen TSV Cadolzburg II

Hinweis an Hundehalter

Aktuell liegt leider wieder vermehrt Hundekot auf Gehwegen und Grünflächen. Besonders auch mit Beginn der Mähsaison kann dies zu unangenehmen und unhygienischen Situationen führen, wenn Hundehaufen von Mähgeräten oder Motorsensen erfasst werden. **Wir bitten daher alle Hundehalter, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere mitzunehmen, um die Umgebung sauber und respektvoll zu gestalten.** Außerdem ist jetzt die Brut- und Setzzeit. In dieser Phase sollten Hunde unbedingt an der Leine geführt werden, besonders auf landwirtschaftlich genutzten Flächen und in der Natur, um den jungen Aufwuchs zu schützen. Bitte handeln Sie mit Rücksicht!

Markt Cadolzburg

Wir gratulieren zum Geburtstag

Herr Dr. Karl Falk konnte seinen 90. Geburtstag feiern. 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler überbrachte die Glückwünsche sowie ein Präsent des Marktes Cadolzburg.

Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit

Die Eheleute Helga und Heinz Riedl konnten ihre Diamantene Hochzeit feiern. 60 Jahre haben sie miteinander gelebt, in guten und in schlechten Zeiten zueinandergehalten und gemeinsam alles durchgestanden, was das Leben ihnen brachte. 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler gratulierte dem Jubelpaar und überbrachte die Glückwünsche sowie eine Präsent des Marktes Cadolzburg.

Einladung zum Stadtradeln

Liebe Cadolzburgerinnen und Cadolzburger, auch 2025 ist der Markt Cadolzburg wieder als eine von 14 Kommunen im Landkreis beim Stadtradeln dabei. Wir starten am Montag, den 12. Mai und radeln 21 Tage lang. Mitfahren kann jeder, der Lust zum Radfahren hat, egal ob das Fahrrad einen E-Antrieb hat oder nicht. Weitere Auskünfte und Anmeldung bei der Radbeauftragten des Marktes Cadolzburg – Silvia Dießl, Tel. 09103 - 50967.
Melden Sie sich an! Sind Sie dabei – beim Stadtradeln 2025! Nähere Informationen und Anmeldung unter www.stadtradeln.de. Wir freuen uns sehr auf viele fleißige Radlerinnen und Radler.

Sarah Höfler, Erste Bürgermeisterin

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt Cadolzburg: Tel. 8218, Internet: www.cadolzburg-evangelisch.de, E-Mail: pfarramt.cadolzburg@elkb.de; Pfrin. Johanna Robledo (Cadolzburg), E-Mail: johanna.robledo@elkb.de; Pfr. Miertschischk (Wachendorf/Egersdorf/Steinbach), Tel. 8270, E-Mail: thomas.miertschischk@elkb.de; Evang. Pfarramt Zautendorf: Tel. 8241, Pfr. Miertschischk (Zautendorf), Tel. 8270, Internet: www.evangelisch-zautendorf.de, E-Mail: pfarramt.zautendorf@elkb.de

CADOLZBURG

Di.	**29. April**	**18.00 Uhr**	Männertreff, Führung mit dem Nachtwächter „Geschichten und Anekdoten aus Cadolzburg" mit Jimmy Marx, Treffpunkt am Pisendelplatz
		19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
So.	**4. Mai**	**9.15 Uhr**	Gottesdienst mit Prädikant Wolfgang Rosner
Di.	**6. Mai**	**19.30 Uhr**	Infoabend zur Konfirmation 2026, Sprengel I, im Gemeindehaus
Do.	**8. Mai**	**9.30 Uhr**	Frauenkreis, Tagesfahrt zum Garten-Kunstmuseum Schloß Fantaisie bei Bayreuth und eine Rundfahrt durch die Fränkische Schweiz, Abfahrt um 9.30 Uhr am Cadolzburger Bahnhof.
Samstag, 10. Mai		**10.00 Uhr**	Opa-Enkel-Tag mit Diakon Christian Krause
Sonntag, 11. Mai		**10.00 Uhr**	Jubelkonfirmation mit Pfarrerin Johanna Robledo und dem Posaunenchor der LKG

Die Cadolzburger Minis treffen sich jeden Montag um 15.30 Uhr und jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Cadolzburg. Der Chor Carmina Nova probt jeden Do. ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus Cadolzburg. Jeden Freitag um 16.30 Uhr (außer in den Ferien) trifft sich die Teeniegruppe im Jugendkeller des Gemeindehauses Cadolzburg.

WACHENDORF

Di.	**6. Mai**	**18.00 Uhr**	Infoabend zur Konfirmation 2026, Sprengel II
So.	**11. Mai**	**10.30 Uhr**	Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Miertschischk
jeden Do.		**19.30 Uhr**	Posaunenchorprobe der LKG

ZAUTENDORF

So.	**4. Mai**	**10.00 Uhr**	Jubelkonfirmation Zautendorf mit Pfarrer Thomas Miertschischk
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst
jeden Mo.		**19.45 Uhr**	Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Aktuelles im Internet: www.zautendorf-evangelisch.de

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Otto, Pleikershofer Str. 12, Cadolzburg · Tel. 0 9103-79 73 59 · Fax 09103-20 43, Internet: www. cadolzburg-katholisch.de - E-Mail: ssb.fuerth-land@erzbistum-bamberg.de

So.	**27. April**	**10.30 Uhr**	Erstkommunion
Mo.	**28. April**	**10.00 Uhr**	Dankgottesdienst der Kokis anschl. Frühstück im Pfarrsaal
Di.	**29. April**	**9.00 Uhr**	Eucharistiefeier
Mi.	**30. April**	**20.00 Uhr**	Tanz in den Mai im großen Pfarrsaal

Anmeldungen ab sofort möglich

Auch heuer bietet die Caritas im Sommer wieder Erholungsmaßnahmen an, um Kinder unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten des Elternhauses unbeschwerte Ferien zu ermöglichen. In Grünheide können Kinder zwischen 8 und 11 Jahre vom 9.-23. August eine wundervolle Zeit am und um den Peetzsee erleben. Für Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren besteht die Möglichkeit vom 10.-24. August an die an die Ostsee nach Zinnowitz zu fahren. Bei allen Angeboten locken Aktivferien mit viel Spiel, Sport und Bewegung.
Die Freizeiten stehen allen Kindern unabhängig von der Einkommenssituation der Eltern offen. Bei Antragstellung und Finanzierung hilft der Caritasverband, so dass nur ein geringer Eigenanteil von den Eltern (50-100 € pro Kind) gezahlt werden muss. Deshalb kann die Caritas-die Kindererholung auch für Familien mit begrenzten finanziellen Möglichkeiten nur dank großzügiger Spenden anbieten. Infos und Anmeldung bei Claudia Banea, Tel. 0911/7 40 50 17, claudia.banea@caritas-fuerth.de

Floh- und Hobbykünstlermarkt

Herzliche Einladung zum Floh- und Hobbykünstlermarkt beim TSV Cadolzburg, Deberndorfer Weg 100, am 3. Mai 2025 von 10.00 bis 17.00 Uhr. Entdeckt verborgene Schätze, einzigartige Fundstücke und tolle selbstgemachte Sachen. Standgebühr 10,00 EUR. Aufbau ab 9.00 Uhr möglich. Gewerbliche Verkäufer sind nicht erlaubt. Für Verpflegung ist bestens gesorgt. Anmeldung und Infos: sporchermarkt@gmx.de oder kommt an einem der April-Donnerstage (19.00 bis 20.30 Uhr) am Deberndorfer Weg vorbei und wir melden euch vor Ort an.

TSV Cadolzburg

Landeskirchliche Gemeinschaft

Es wird herzlich eingeladen, am Festtag **„100 Jahre LKG-Verband Bayern"** teilzunehmen am **4. Mai 2025 von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr** in der Halle in Puschendorf, Konferenzstraße. Für Kinder und Jugendliche gibt es ein Extra-Programm.
Für Anfragen und Beratung (auch wegen Mitfahr-Gelegenheiten) steht Prediger I. Bender zur Verfügung, Tel. 8366.

Werden Sie Schülercoach!
Stiftung Der Schülercoach
Wegbegleiter für Kinder und Jugendliche
www.der-schuelercoach.de

Wir bedanken uns von Herzen

- bei allen, die unserem Thomas im Leben Liebe, Freundschaft und Achtung schenkten.
- bei der überwältigenden großen Anzahl von Menschen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.
- für die große Anteilnahme in Form lieber Worte, gesprochen oder geschrieben und jede stille Umarmung.
- für die wunderschönen Blumen und Geldzuwendungen.
- für die verantwortungsvolle und zuverlässige Arbeit unseres fleißigen Praxisteams, besonders in der schweren Zeit.
- für die Zeichen der Verbundenheit und die Unterstützung der 1./2. und 4. Mannschaft des TSV Cadolzburg sowie des Arbeiterunterstützungsvereins.

Thomas Scharmacher
Scherml
09. Januar 1969
–
21. März 2025

Sandra mit Juliane, Mario und Adrian
Brigitte und Helmut
im Namen aller Angehörigen

Traueranzeigen
Danksagungen
versch. Motive
Medieneckert
DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK
Schwadermühlstr. 5
90556 Cadolzburg
Tel. 09103 797950
www.medieneckert.de
Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Anzeigenwunsch persönlich.

BESTATTUNGEN FORSTMEIER
„Opa liebte den Wald.
Wir haben ihn unter einem Baum bestattet."
FORSTMEIER Bestattungen
Friedrich-Ebert-Straße 11 • 90766 Fürth
beratung@bestattungen-forstmeier.de
90766 Fürth: 0911.77 15 30
90513 Zirndorf: 0911.60 91 11
90556 Cadolzburg: 09103.57 38
24/7 365

STELLENMARKT

Loisl's Eiscafe sucht Unterstützung in Cad. und Amm.
Tel. 0151-56162343

Wir suchen... eine patente und zuverlässige Putzhilfe f. Privathaushalt in Cadolzburg auf Minijob Basis. Reinigung des Hauses, Bügeln. Bewerbung: putzhilfe@schraff.net oder WhatsApp 01777871143.

Suchen Putzfee für Wohnung in Wachendorf, 1mal/Woche, Zeiteinteilung frei. Info unter 0172-8460776

Schreinerarbeiten, Reparaturen, Holzarbeiten, J.Vlach
0175 - 52 31 9 58

IMMOBILIEN

Suche 2-Zi-Whng mit Terrasse, Gartenanteil. Tel. 0157-86804985

3-Zi-Whng, 85m² zu vermieten in Seckendorf mit Gartenanteil, Erdgeschoß, keine Haustiere, Pelletsheizung. Kaltmiete 700 € zzgl. 200€ Nebenkosten. 2 Monatsmieten Kaution, ab 01.06.2025.
Tel. 0172 5376697

Fliesenarbeiten, Elektro, Trockenbau, Sanitär. Ihr komplettes Bad - alles aus einer Hand- mit unseren Partnerbetrieben.
Fa. Hacker 0172/8 11 32 66

Kosmetikinstitut Gabriela -
Lassen Sie sich verwöhnen...
Halbpreisaktion jede 1.Woche im Monat
Tel. 0176-61405917
Petra´s Nagelstübchen -
Shellac-Gelmodellage und Fußpflege.
NEU!! Permanent Make up
Nagelstudio: 0176-31223314

Malerarbeiten innen und außen! Professionelle Reinigung von Pflaster, Gehweg, Garageneinfahrt u. kl. Reparaturen im Haushalt, Gartenpflege und Außenarbeiten, Reparatur/Pflege von Balkon-Terrasse-Garage. Hausmeisterdienst Sebastian Rduch, **Tel. 0160-91644159**

Türen, Tore und Garagentore von namhaften Herstellern.
Einbau, Wartung, Pflege, Ausbau u. Entsorgung der Altanlagen.
Z-A-L Dienstleistungen, F. Hensel, Tel. 0173-7635603, Cadolzburg

MUSIC AND GROOVE
MACHT MUSIK
Unterricht für:
Gitarre I Schlagzeug I Bass I Keyboard I Klavier I Gesang I Saxophon I Querflöte
Proberäume
www.music-and-groove.de
info@music-and-groove.de
Tel.: 0911 / 971 961-0
Reitweg 1, 90587 Veitsbronn

Hundekorb XL mit Steppdecken zu verk., VB 30 €. Tragb., faltbares **Hundehaus L/XL m. Matratze** zu verk., VB 30 €. Tel. 09103-7193800

Die alternative Physiopraxis
Pers. patientenspezifischer Behandlungsansatz
Physiopraxis
Doris Schweizer
Physiotherapie
Vojtatherapie
Bobaththerapie
Lymphdrainagen
Skoliosetherapie
Mo-Fr 8 – 19 Uhr
Alle Kassen - Termine n. Vereinbarung
auch Hausbesuche
Telefon 09103 / 78 23
Fachpraxis für Kindertherapie
www.physiotherapie-cadolzburg.com

·····20 Jahre·····
Dr. Hauschka Kosmetik-Behandlungen u. Pflegeprodukte
Innehalten Karin Hacker
Tel. 09103-2843
www.zeit-zum-innehalten.de

www.energie-der-edelsteine.de
Beratung, Gespräche, Verkauf

Erfahrene Goldschmiedin
bietet Reparaturen Ihrer Lieblingsstücke, Umarbeitungen und Neuanfertigungen.
Tel. 09103/6837654
Goldschmiedin.sr@posteo.de

Biete an: Gießen von Gräbern in Cadolzburg u. Zautendorf
Tel. 09103-4324983 o. 01512-8763397

Bitte ein Foto!

Der Heimatverein Cadolzburg und Umgebung e.V. bittet um Mithilfe zur Aktualisierung des „Einarmigen Banditen" in unserem Historischen Museum Cadolzburg. Ein Spielautomat im Museum? Ja, tatsächlich! An diesem Gerät können Besucher durch Ziehen eines Hebels per Zufall Fotos mit Cadolzburger Motiven aus verschiedenen Jahrzehnten auswählen, dazu ertönt eine passende Musik. Macht Spaß! Und öfter entdeckt man ein bekanntes Gesicht. Nur leider endet die dort vertretene Zeitspanne mit Fotos aus dem Jahr 2007, als unsere 850-Jahr-Feier war. Wir würden die Auswahl gern mit Cadolzburger Fotos aus den Jahren 2008 bis 2025 ergänzen und auch die Themenvielfalt an sich kann noch größer werden. **So können wir Ihre Hilfe gebrauchen bei den Themen:** Eröffnung und Betrieb des Burgenmuseums; Vereinsleben; Ortsbildveränderungen ab 2007; Brauchtum, Feste und Jubiläen; Ereignisse der Lokalpolitik; Neubürger 1945; Betreuung Geflüchteter 2014/15 und ab 2022. Abgebildete müssen mit der Veröffentlichung ihres Fotos einverstanden sein. Unser Vorhaben wird unterstützt und mitfinanziert vom Programm „Heimat.engagiert" des Bayerischen Heimatministeriums und wurde im Januar 2025 als innovative Idee zur Vermittlung von Geschichte ausgezeichnet.
Wenn Sie Fotos beitragen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer 2. Vorsitzenden Brunhild Holst, Tel. 0151-65 16 94 84 oder melden sich per E-Mail: brunhild.holst@outlook.de.

soflinx
WIR BILDEN AUS!
Bewerbung per Mail an: azubi@soflinx.de
Tel.: 09103 / 7957-0 · www.soflinx.de
FACHINFORMATIKER FÜR SYSTEMINTEGRATION M/W/D

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Mittwoch, 29. April 2025 · Verteilung: ab Samstag, 10. Mai 2025

Impressum Herausgeber: Medien Eckert, Schwadermühlstr. 5, 90556 Cadolzburg
Tel. 09103-8182 · info@medieneckert.de · www.medieneckert.de
Es gelten die aktuellen Anzeigenpreise der Mediadaten auf „www.medieneckert.de".
Verteilung: **Alle 14 Tage kostenlos an die Haushalte** der Marktgemeinde Cadolzburg und in Ammerndorf sowie Seukendorf/Hiltmannsdorf.
Diehl Werbung, Tel. 08000-444477, www.armindiehl-werbung.de

Mit Namen gekennzeichnete Berichte, Anzeigen o.ä. geben die Meinung des Verfassers wieder. Für evtl. Satz-/Druckfehler wird keine Gewähr übernommen. Eine Haftung für die Rechte Dritter an überlassenen Texten und Bildern wird nicht übernommen. Desweiteren ist eine Haftung beim Verstoß gegen die Datenschutzbestimmungen bei eingereichten Texten und Bildern (von Vereinen, Einrichtungen etc.,) ausgeschlossen.Leserbriefe können kostenpflichtig abgedruckt werden.

Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Markt Cadolzburg, Rathausplatz 1, 90556 Cadolzburg

Dorfplatzeinweihung in Wachendorf

Was für ein herrlicher Tag

WACHENDORF (EB) **Es heißt „Wer feste feiert, kann auch feste arbeiten". Hier hieß es: Wer feste arbeitet, darf auch Feste feiern.**
Das Wetter hätte nicht schöner sein können an diesem 12. April. Um 11.00 Uhr ging es los und alle waren sie da: die Mitglieder des Wachendorfer Kirchweihvereins, der Landrat Bernd Obst, die Erste Bürgermeisterin Sarah Höfler, Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer in seiner Funktion als Sprecher der Biberttalallianz. Daneben die beiden Kirchenvertreter aus Cadolzburg, Dekan

André Hermany und Pfarrer Thomas (Miertschischk), sowie zahlreiche Mitglieder des Marktgemeinderats Cadolzburg. Musikalisch umrahmt durch die Wachendorfer Saitenmusik stieg Peter Kolesch auf das improvisierte Podium und begrüßte die zahlreich Erschienen. Er erinnerte bei seiner kurzen Rede an die Anfänge des Kirchweihvereins. Damals im Juli 2002 wurde er gegründet. Ein paar leidenschaftlich Begeisterte, die es sich zur Aufgabe machten, „fränkisches Brauchtum zu pflegen und die Wachendorfer Kirchweih neu zu beleben und auszurichten". So steht es auf der Internetseite. Und so wuchs er seitdem auf die stattliche Zahl von 220 Mitglieder.
Bald nach Gründung wurde der Dorfplatz gestaltet. Mit Brunnen und Sitzgelegenheit. „Da setzt mer sich zamm. So entsteht Kommunikation." Und alljährlich werden hier auch die Geldbeutel gewaschen. Seit 2006 ist das so. „Dass wieder frisches Geld hereinkommt." Mit finanzieller Unterstützung der Marktgemeinde Cadolzburg, Landratsamt und Förderung durch die Biberttalallianz konnte nun nach Corona der Platz erneuert und umgestaltet werden. Und auch wenn schon wieder einiges hier stattfand, wurde es langsam Zeit, den Platz offiziell, also „gscheit", einzuweihen. „Dass Ihr feiern könnt', ist bekannt", so dann auch der Landrat, der ebenso wie die Bürgermeisterin und Steins Bürgermeister in den Grußworten das Ergebnis über die Maßen lobte und hervorhob. Er werde mit Sarah Höfler demnächst eine Radltour von Cadolzburg herüber machen. Auf ein Feierabendbier oder ein Radler.
Bevor Pfarrer Hermany den Platz segnete, hob er zusammen mit seinem evangelischen Kollegen die Bedeutung des Wassers und einer friedlichen Gemeinschaft hervor.
Weiterer Höhepunkt vor dem Feiern war die Benennung der Bewirtungshütte. Künftig kann man sich „Zur durstigen Rübe" zusammenfinden. Der Name erinnert an die Anfänge des Dorfplatzes, als die Bauern noch ihr Vieh tränkten und nach der Feldarbeit zusammen kamen. Enthüllt wurde der Name durch Johannes Reisch. Er, wie auch sein Gartenbaubetrieb, haben maßgeblich Anteil am Gelingen der Umgestaltung, wie mehrfach betont und hervorgehoben wurde. Mit Gerät, Werkzeug und Arbeitskraft haben er und seine Leute -auch nach Feierabend- zur Fertigstellung beigetragen. „Sie haben gepflastert, gerüttelt und abgezogen. Unterstützt und motiviert. Das war viel wert."
Zu gegrillten Bratwürsten der Metzgerei Krugmann brachte Klaus Egerer noch einige Gstanzl zum Besten. Und im Verlauf der Veranstaltung traten dann auch der Sänger Joschko mit seiner Gitarre und die Wachendorfer Saitenmusik auf.

Ihre Mithilfe ist gefragt

Passend zum Musical „Mademoiselle Marie" zeigt das Historische Museum ab Ende Juni eine Ausstellung über Zwangsarbeit in Cadolzburg und Umgebung. In vielen Familien gibt es noch Geschichten, Bilder oder Objekte, die mit Fremd- und Zwangsarbeiterinnen oder -arbeitern zu tun haben. Sind auf Ihrem Dachboden oder in Ihrem Fotoalbum solche Schätze versteckt? Kennen Sie Namen und Erzählungen von Menschen, die zwischen 1940 und 1945 als Arbeiter hierherkamen? Unterstützen Sie unsere Ausstellung und bewahren Sie die Vergangenheit vor dem Vergessen! Bitte melden Sie sich bei Dr. Cornelia Kirchner-Feyerabend unter dr.c.kirchner-feyerabend@web.de oder 0172 8921973. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Trödlerherzen schlagen wieder höher!

Am 4. Mai 2025 findet von 10 bis 16 Uhr unser beliebter Garagentrödel in Hiltmannsdorf statt. Hiltmannsdorfer Bürger öffnen Ihre Garagen, Höfe und Vorgärten für Sammler und Schnäppchenjäger. Bunte Luftballons weisen sichtbar auf die Verkaufsplätze hin. Da ist bestimmt auch das ein oder andere für Sie dabei. Einen aktuellen Lageplan mit den markierten Teilnehmern finden Sie ab dem 1. Mai 2025 unter www.garagentroedel.com. Wir freuen uns auf Sie und einen schönen, sonnigen und erfolgreichen Trödelsonntag!

Medieneckert
DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK
Plakate für ihre Veranstaltung?
DIN A1, DIN A2, etc...
Tel. 09103 797950
www.medieneckert.de

Beauty Lounge
HENRIKE SULIGOJ
Frühlingserwachen für Ihre Füße!
Fußpflege mit Lack 35,-- EUR.
Brunnenstraße 4 · Cadolzburg
Tel. 0157 868 04 985 oder 09103-432757

SIE SUCHEN EINEN PFLEGEDIENST?
Unser Pflegedienst mit Sitz in **Cadolzburg** ist rund um eine professionelle Betreuung für Sie da. **Haben Sie Fragen?** Gerne würden wir uns mit einem Telefonat und Beratungstermin bei Ihnen vorstellen.
ZULASSUNG FÜR ALLE KASSEN! TEL. 09103 7908851
Pflegedienst MorgenSonne · Tel. 09103 7908851 · Cadolzburg
info@pflegedienst-morgensonne.de · www.pflegedienst-morgensonne.de

Ihr Spezialist für Elektro-Hausgeräte
HÄNDEL
Hausgeräte Markus Mehl e.K.
BOSCH SIEMENS AEG
Miele LIEBHERR Constructa

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. ..... 9-17 Uhr
Di. ..... 9-14 Uhr
Mi. ..... 9-19 Uhr
Do.+Fr. ..... 9-17 Uhr
Soldnerstr. 39 in 90766 Fürth
www.haendel-fuerth.de · Tel. 0911-777961

91448 EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON 09104 575
www.speer-info.de
SPEER METALLBAUELEMENTE
BALKONGELÄNDER
HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
TERRASSENDÄCHER
CARPORTS MARKISEN
ZÄUNE UND TORE
WINTERGARTEN GLASHAUS
ALU-ANBAUBALKONE

Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.

Der Hase legt zum Osterfest bunte Eier in ein Nest

SEUKENDORF (EB) **Sie sind einfarbig oder gestreift. Haben Muster oder Bilder. Manche zeigen das Wappen vom Sportverein oder der Gemeinde. Eines ziert gar die Karikatur des Bürgermeisters. Aber eines haben sie gemein. Sie sind aus Holz.** „… und es war eine Mordsarbeit", verrät

Michael Popp. Alle mussten sie durchbohrt werden. Grundiert und bemalt. Lackiert, verschlauft und aufgefädelt. „Das hat sich ganz schön gezogen." Gemeinsam mit Julia Oppelt, Otto Hegendörfer, Bärbel und Thomas Schwab, Evi Bitterer, Petra Tiefel wurden bereits im November mit der Vorbereitung des Osterschmucks begonnen. 2000 Eier galt es, so auf diese Weise herzurichten. Mitgeholfen haben neben der Jugendfeuerwehr, den beiden Kindergärten, der Jungschar, der Sportverein. Zu sehen gibt es sie am Kreisverkehr in Seukendorf. Dort schmückt er die Osterkrone. Daneben an den drei Ortsstelen sind ebenfalls Eier zu bestaunen. Wie auch am Dorfplatz und im Katharinensaal. Erster Bürgermeister Sebastian Rocholl bedankte sich bei den vielen helfenden Händen, die mit dem Obst- und Gartenbauverein wieder tatkräftig mitgewirkt haben. „Nachdem der alte Osterschmuck aus Plastikeiern bestand und in die Jahre gekommen ist, ist der neue Osterschmuck nicht nur langlebiger, sondern auch nachhaltiger. Einig war man sich aber in dem Punkt, dass es für alle eine Erfahrung wert war. „Wann gibt es schon die Gelegenheit, mit anderen am Tisch zu sitzen und Eier zu bemalen?, war dann auch der Tenor. Auch wenn es bei den Gemeinschaftsterminen dann eher keinen so starken Zulauf gegeben hat, war man sich aber einig: „Schee war's". Am 10. April wurde nun der Eierschmuck präsentiert. Ein paar wenige individuelle Eier sind jedoch übrig geblieben. Sie schmücken das Gemeindehaus. Für die übrigen Ortseinfahrten waren sie dann doch zu wenig. Aber nächstes Jahr soll das nachgeholt werden. Und wenn's nicht langt? „Dann machen wir wieder welche."

Osterkronen der Frauen Union

CADOLZBURG **Wenn die vielen, bunt geschmückten Osterkronen wieder an ihre Plätze gestellt werden, ist es ein eindeutiges Zeichen, dass Ostern bald vor der Tür steht.** Und somit gehören die Kronen genauso zu Ostern, wie der Osterhase und die Ostereier. Daher ist es wunderschönes Zeichen, dass diese Tradition schon seit langem Jahr für Jahr gepflegt wird, obwohl der Aufwand schon sehr immens ist. Wie jedes Jahr fanden sich auch die Frauen unserer Frauen Union zusammen und begannen bereits vor Wochen mit dem Binden der Osterkronen für die AWO-Seniorenbetreuung in Egersdorf und der Kindertagesstätte zur Heiligen Heid. Hierfür wurden, sehr nachhaltig, als Bindematerial die alten Weihnachtsbäume aus den Kirchen verwendet. Mit viel Treckerkraft wurden dann die Kronen zu ihren Bestimmungsorten gefahren. Während die Kinder der KiTa ihre Krone nun selber schmücken durften, übernahmen dies die Frauen der Frauen Union bei der AWO-Seniorenbetreuung. Bei strahlendem Sonnenschein war die Laune bereits bestens und wurde durch eine kleine alkoholische Motivation eines Anwohnerpärchens der Residenz nur noch besser. Wir bedanken uns bei allen Helfern in und um Cadolzburg, die diese schöne Tradition Jahr für Jahr aufrechterhalten.

CSU/FU Cadolzburg